



GERHARD ASSFAHL

Register für die Jahrgänge 1917–1977 der Zeitschrift
des Zabergäuvereins

Heimatblätter aus dem Zabergäu

Zeitschrift des Zabergäuvereins

Heft 3, Jahrgang 1978

Herausgeber
Zabergäuverein, Sitz Guglingen

Der Zabergäuverein lädt Mitglieder, Gäste und ihre Angehörigen herzlich ein zur

Jahresversammlung 1978

am Sonntag, den 24. September 1978, in Brackenheim, Ev. Gemeindehaus, Talstraße, Beginn 14 Uhr

I. Geschäftlicher Teil

II. Vorträge

Theodor Bolay:

„Die Auswanderung aus Neipperg im 19. Jahrhundert“

Dr. Otto Linck:

„Die staufischen Buckelquader mit Zeugnissen aus dem Zabergäu“

Auf vielfachen Wunsch findet für Interessenten bereits am Vormittag unter Führung von Dr. Gerhard Abfahl ein Stadtrundgang durch Brackenheim statt.

Treffpunkt: 10.30 Uhr Schloßhof Brackenheim

Herausgeber
Zabergäuverein, Sitz Güglingen

Register für die Jahrgänge 1917–1977 der Zeitschrift des Zabergäuvereins

von Gerhard Abfahl

Um die in der Zeitschrift des Zabergäuvereins erschienenen Aufsätze für die Benutzung leichter zugänglich zu machen, wird im vorliegenden Heft ein Register für die in den Jahren 1917–1977 veröffentlichten Aufsätze und Bilder vorgelegt. Das Register, das gleichzeitig einen aufschlußreichen Überblick über die Publikationstätigkeit des Zabergäuvereins vermittelt, schließt an ein im Jahrgang 1916, S. 64 ff. veröffentlichtes Register für die Jahrgänge 1900–1916 an.

Das vorliegende Register erschließt die Jahrgänge 1917, 1926–1941 und 1953–1977, in den Jahren 1918–1925 und 1942–1952 wurde keine Zeitschrift herausgegeben.

Das Register ist nach sachlichen Gesichtspunkten gegliedert. Im Teil A werden die Aufsätze, im Teil B die Bilder erfaßt. Verwiesen wird jeweils auf den Jahrgang und die Seitenzahl der Zeitschrift des Zabergäuvereins.

Teil A Schrifttum

- I. Schrifttum über das Zabergäu. Zabergäuverein. Arbeitsberichte, Bücherei, Beziehung zu anderen Vereinen
- II. Das Zabergäu (Allgemeines, Nachbargaue, Jahresberichte, Siedlungen, Verwaltung)
- III. Gedichte
- IV. Geologie
- V. Vorgeschichte, Römer, Alemannen und Franken. Frühes Mittelalter
- VI. Allgemeine Geschichte. Beziehungen zum Zabergäu. Adel
- VII. Kirchengeschichte. Schulen
- VIII. Späteres Mittelalter. Neuzeit
- IX. Der Stromberg, Wald und Jagd
- X. Burgen
- XI. Wege, Seen und Gewässer. Eisenbahn. Post
- XII. Pflanzen und Tiere. Natur- und Landschaftsschutz
- XIII. Statistik, Bevölkerungsbewegung, Auswanderung
- XIV. Industrie und Handel, Taxen und Steuern
- XV. Namen
- XVI. Sagen, Bräuche, Symbole
- XVII. Personen, Biographien
- XVIII. Orte

I. Schrifttum über das Zabergäu. Zabergäuverein. Arbeitsberichte, Bücherei, Beziehung zu anderen Vereinen

- A. Holder, Quellennachweise für etwaige Erweiterung nach örtlichen Bedürfnissen, 1917, 62
- A. Holder, Ältere Zeugnisse der zabergäuischen Geschichtsschreibung, 1917, 64
– Schriften über das Zabergäu und von Zabergäuern, 1928, 16
- Karl Schlenker, Schriften über das Zabergäu, 1928, 30–40: Lauffen a.N.
- Karl Schlenker, Schriften über das Zabergäu, 1928, 54: Paul Reinöhl, Katharina Kepler, die als Hexe verfolgte Mutter eines Genies
- Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (Ochsenbach, Neipperg, Niederhofen, Dürrenzimmern, Botenheim, Güglingen, Spielberg), 1962, 63
- Zabergäuverein, Nachdruck der „Mitteilungen des Zabergäuvereins“, 1900, Blatt 1–2; 1932, 36–48
- Karl Schlenker, Vorwort zur Wiedereröffnung der Zeitschrift des Zabergäuvereins 1925, 1926, 1
- Otto Linck, Wiederkehr des Zabergäuvereins, 1953, 1
- Satzungen des Zabergäuvereins, 1926, 7; 1954, 47; 1975, 63
- Vereinsnachrichten (Arbeitsberichte, Ausschuß- und Mitgliederversammlungen), in jedem Jahrgang
- E. Dürholt, Die Bücherei des Zabergäuvereins, 1955, 16
- Verzeichnis der Bücherei (Stand 1.1.1967), 1967
- Württ. Geschichts- und Altertumsverein: An die dem Verband der württ. Geschichts- und Altertumsvereine beigetretenen Vereine. Satzungen dieses Verbands, 1927, 41
- E. Kiehnle, Heimatkundliche Vereinigungen tagten in der Fachwerkstadt Eppingen, 1971, 30
- Mitgliederverzeichnis, 1926, 18; 1927, 13, 62

II. Das Zabergäu (Allgemeines, Nachbargaue, Jahresberichte, Siedlungen, Verwaltung)

- Otto Linck, Das Zabergäu – eine Zusammenschau, 1939, 3
- Max Speidel, Heimatbilder: Das Zabergäu, 1926, 11, 22

- Wolfram Angerbauer, Überblick über die Geschichte und Landschaft im Zabergäu von den Anfängen bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts, 1975, 1
- Max Speidel, Nachbargaue des Zabergäus, 1928, 21
- Karl Schlenker, Ein Franzose vor 100 Jahren über das Zabergäu und dessen Umgebung, 1927, 11, 22; 1928, 43, 58; 1929, 1, 23; 1934, 30; 1935, 9
- Karl Lang, Analogien zwischen Siedlungsstruktur und Verwaltungsstruktur im Zabergäu, 1975, 17
- Theodor Bolay, das Jahr 1935 im Zabergäu, 1936, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1936 im Zabergäu, 1937, 2
- Theodor Bolay, das Jahr 1937 im Zabergäu, 1938, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1938 im Zabergäu, 1939, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1939 im Zabergäu, 1940, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1940 im Zabergäu, 1941, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1953 im Zabergäu, 1954, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1954 im Zabergäu, 1955, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1955 im Zabergäu, 1956, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1956 im Zabergäu, 1957, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1957 im Zabergäu, 1958, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1958 im Zabergäu, 1959, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1959 im Zabergäu, 1960, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1960 im Zabergäu, 1961, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1961 im Zabergäu, 1962, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1962 im Zabergäu, 1963, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1963 im Zabergäu, 1964, 25
- Theodor Bolay, das Jahr 1964 im Zabergäu, 1965, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1965 im Zabergäu, 1966, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1966 im Zabergäu, 1967, 1
- Theodor Bolay, das Jahr 1967 im Zabergäu, 1968, 1

- Theodor Bolay, das Jahr 1968 im Zabergäu, 1969, 1
 Theodor Bolay, das Jahr 1969 im Zabergäu, 1970, 1
 Theodor Bolay, das Jahr 1970 im Zabergäu, 1971, 1
 Theodor Bolay, das Jahr 1971 im Zabergäu, 1972, 1
 Theodor Bolay, das Jahr 1972 im Zabergäu, 1973, 1

III. Gedichte

- Oskar Wendnagel, O Zabergäu, mein Heimalta! 1926, 50
 S. Lindenberger, Zum Andenken an die Mutter des Astronomen Kepler, 1927, 49
 Hanns Baum, An das Zabergäu, 1928, 17
 F. Huber, Brackensteiner Erinnerungen: 1. O Du, mein Brackenstein; 2. Schön sind die Jugendjahre, 1929, 22
 Adolf F. Heim, Aus dem Zabergäu, 1929, 49
 Schmid-Hiller, Mein Zabergäu, 1932, 35 (Neudruck aus 1900)
 – Zabergäusang I und II vom Jahr 1900: 1933, 48
 Karl Schlenker, Geschichte Meimsheims in Reimen, 1933, 49
 Karl Schlenker, Zum Heimaltag in Zaberfeld (22.10.1933): (Schwabenland, Schwabentreue, Ein hoher Kutscher), 1934, 3
 Otto Linck, Neue Heimat, 1935, 17
 – Zimmerspruch, Kinderreime aus dem Zabergäu, 1936, 14, 31
 Johanna Lechler, Herein, herein ins Zabertal, 1937, 1
 E. Biermann, Wenn z' Dürrenzimmern a Hochzich ist! 1938, 25
 Heinrich Gutberlet, Feuerspruch der Deutschen in Polen, 1939, 17
 – Kinderreime aus dem Zabergäu (Bönnigheim), 1939, 31
 Otto Linck, Das Feld, 1941, 6
 Johannes Voelter, Der Alte, 1973, 22
 Karl Schlenker, Der Vor- und Frühgeschichtler; Der Bücherwurm; Der Botaniker; Pflanzenschutz im Zabergäu, 1926, 36
 Karl Schlenker, Lauffen, 1928, 52
 Karl Schlenker, Auf dem Krankenlager; Christengedanken am See, 1935, 36

IV. Geologie

- Otto Linck, Erdgeschichtlich bedingte Landschaftsformen des Strombergs, 1953, 34

- Otto Linck, Die besondere Bedeutung des Strombergs für die Geschichte der Erde und die Geschichte des Lebens auf der Erde, 1959, 12
 Otto Linck, Ein Muschelkalk-Bruch bei Meimsheim als Urkunde für die Landschaftsgeschichte des Zabergäus, 1966, 14
 Otto Linck, Bedeutende eiszeitliche Funde im Löß von Neckarwestheim, 1964, 62
 Otto Linck, Geschichte des Stromberg-Stubensandsteins I. Teil: 1968, 57; II. Teil: 1969, 41
 Otto Linck, Das erdgeschichtliche Werkmuseum und die Kraftübertragung Lauffen a.N.–Frankfurt des Württ. Portland-Cement-Werks zu Lauffen a.N. (Sonderheft), 1957, 17

V. Vorgeschichte. Römer, Alemannen und Franken. Frühes Mittelalter

- W. Mattes, Vorgeschichtliche Funde aus dem Zabergäu, 1957, 15
 O. Paret, Die Römer im Zabergäu, 1930, 49
 Eduard M. Neuffer, Römische Gutshöfe im Neckarland, 1969, 21
 Friedrich Wißmann, Die Besiedlung des Zabergäus in karolingischer Zeit, 1955, 66
 Robert Koch, Siedlungsspuren des frühen Mittelalters aus Lauffen am Neckar, 1974, 33
 Kurt Sartorius, Römische Funde in Bönnigheim, 1977, 6

VI. Allgemeine Geschichte. Beziehungen zum Zabergäu. Adel

- Friedrich Lörcher, Der Bezirk Brackenheim: Vorgeschichtliches, Römerherrschaft, deutsche Besiedlung, Alemannen, Ausbau der Siedlungen durch die Franken, Christentum und die Anfänge der mittelalterlichen Kirche. Wie der Bezirk württembergisch geworden ist. Die mittelalterliche Kirche. Die Reformationszeit: 1. Die Bauernunruhen und die Anfänge der Reformation; 2. Die Schlacht bei Lauffen; 3. Einführung der Reformation; 4. Die Zeit des Interims – Der 30jährige Krieg – Türken- und Franzosenkriege, 1917, S.1–62; S.24 Anhang: Eduard Mörike, Erzengel Michaels Feder; S.37: Martin Luthers Brief an Konrad Sam, Prediger in Brackenheim
 Friedrich Wißmann, Die Grafen von Flügellau in unserer engeren Heimat, 1971, 33

- Friedrich Wißmann, Die Herren von Neuffen und das Zabergäu, 1958, 42
- Friedrich Wißmann, Die Herren von Urbach am Neckar und im Zabergäu, 1970, 37
- Friedrich Wißmann, Die Grafen von Eberstein im Zabergäu, 1966, 50
- Friedrich Wißmann, Die Grafen von Hohenberg im Zabergäu, 1961, 61
- Friedrich Wißmann, Die einst edelfreie Herrschaft Eselsburg, 1956, 42
- Friedrich Wißmann, Die Beziehungen des Zabergäus zum Deutschorden, 1937, 43; 1938, 8
- Friedrich Wißmann, Der Landgraben, gesehen im Rahmen der württembergisch-pfälzischen Beziehungen vor 1504, 1938, 27; 1939, 14, 19
- Friedrich Wißmann, Die Grafen von Lauffen a. N., 1954, 18
- Paul Schlagenhaut, Die Grafen von Lauffen a. N., 1967, 27
- Wolfram Angerbauer, Das Zabergäu im Zeitalter der Staufer, 1977, 49
- Gerhard Abfahl, Zum Grabdenkmal des Heinrich von Brettach in der Kirche zu Mühlbach, 1977, 9

VII. Späteres Mittelalter. Neuzeit

- Theodor Bolay, Bauernunruhen im Zabergäu im 16. Jahrhundert, 1965, 33
- Karl Mayer, Wie das Zabergäu in der Mitte des 16. Jahrhunderts von feindlicher Besatzung heimgesucht wurde, 1927, 17
- Theodor Bolay, Welche Sorgen lasteten auf den Zabergäugemeinden im Jahre 1606? 1953, 27
- Theodor Bolay, Die Zeit des Dreißigjährigen Krieges im oberen Leintal mit besonderer Berücksichtigung von Niederhofen, 1971, 49
- G. Hoffmann, Die Geschichte des Dreißigjährigen Krieges im Bezirk Besigheim, 1927, 50; 1928, 1
- Willi Lauster, Die Entwicklung der NSDAP im Kreis Brackenheim bis zur Machtergreifung, 1935, 38
- Heinrich Frey, Ein Zabergäuer in Valencia (über den Volksaufstand in Spanien 1936; Augenzeugenbericht), 1936, 34
- Gerhard Abfahl, Das Heerlager des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden im Zabergäu 1693, 1977, 13
- Gerhard Abfahl, Erbhuldigungsfeiern in Brackenheim im 18. Jahrhundert, 1955, 10

- Wolfram Angerbauer, Eine Erbhuldigung in Ochsenburg im Jahre 1794, 1976, 57

VIII. Kirchengeschichte. Schulen

- Gustav Hoffmann, Wie kam das Christentum ins Zabergäu? 1936, 9, 17, 38; 1937, 11, 17
- Alois Seiler, Kirchliche Anfänge im oberen Zabergäu, 1963, 18
- Theo Kiefner, Die Entstehungszeit der Kirchen im Zabergäu, 1968, 32
- Theo Kiefner, Das Landdekanat Bönnigheim, 1963, 87; 1964, 54
- Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen einstigen Filialen Botenheim, Brackenheim (Johanniskirche) (Alt-) Cleeborn, Dürrenzimmern, Hausen, Neiperg, (Nieder-)Ransbach vor der Reformation, 1961, 17–48 (Sonderdruck)
- Günther Seitter, Der Besitz von Stift Backnang im Zabergäu, 1958, 17
- Friedrich Wißmann, Kloster Lorsch und seine Beziehungen zum Zabergäu, 1962, 61
- Isidor Alber, Geschichte der Lateinschule Brackenheim in Altwürttemberg, 1930, 34
- Gerhard Abfahl, Die Geschichte der Lateinschule Güglingen, 1976, 1, 33
- Fritz Wullen, Spätmittelalterliche Keramiken am Baiselsberg, 1972, 58
- Friedrich Wißmann, Kloster Frauenzimmern-Kirbach, 1955, 21

IX. Der Stromberg, Wald und Jagd

- Gerhard Abfahl, Vom Stromberg (Begrenzung und Wortbedeutung), 1965, 55
- Forstdirektion Nordwürttemberg, Die forstlichen Versuchsanbauten im Staatswald Güglingen, 1972 (Sonderheft), 1–72
- Gerhard Abfahl, Woher hat die Pfeiferhütte auf dem Stromberg ihren Namen? 1962, 48
- Gerhard Abfahl, Der sogenannte Bauernwald auf dem Strom- und Heuchelberg, 1966, 33
- Gerhard Abfahl, Die drittteiligen Wälder von Häfnerhaslach, 1962, 41
- Friedrich Wißmann, Wald und Jagd, 1968, 21
- Friedrich Wißmann, Neben dem Herzog jagten im Stromberg auch Adlige, 1968, 25
- R. Scheu, Von Präsenten und Hasenjagden, 1963, 81
- Gerhard Abfahl, Bärenjagden im Stromberg, 1962, 52
- Friedrich Wißmann, Der Strombergwald im Wandel der Jahrhunderte, 1975, 58

X. Burgen

- Hans-Martin Maurer, Burgen und Adel des Zabergäus im hohen Mittelalter, 1967, 33
 F. Schuster, Burgenwanderung des Bundes für Heimatschutz im Zabergäu, 1938, 33
 Theodor Bolay, Burgenwanderung im Gebiet des Heuchelbergs, 1934, 25
 Friedrich Wißmann, Die Burg Blankenhorn, 1965, 61
 Friedrich Wißmann, Die frühere Burg Bromberg und deren Bewohner, 1957, 52
 Maria Koch, Beitrag zu der Geschichte der Reste Bromberg und ihrer Bewohner (Herren von Stein, Sternenfels, Riexingen, Weitershausen), I: 1959, 66; II: 1960, 17; III: 1960, 49

XI. Wege, Seen und Gewässer. Eisenbahn, Post

- Friedrich Wißmann, Ein alter Verkehrsweg über den Heuchelberg, 1940, 10; 1953, 18 (gekürzt)
 Gerhard Aßfahl, Die herzoglichen Seen des Zabergäus, 1964, 41
 Theodor Bolay, Geschichte der Zabergäus-Schmalspurbahn, 1964, 65
 Theodor Bolay, Als noch keine Eisenbahn fuhr! 1966, 63
 Otto Linck, Die Hochspannungsleitung durch das Zabergäu, 1958, 17
 Wolfram Angerbauer, Zur Geschichte des Postwesens im Zabergäu von den Anfängen bis zum 18. Jahrhundert, 1976, 49

XII. Pflanzen und Tiere. Natur- und Landschaftsschutz

- Karl Schlenker, Ein Zabergäublumenstrauß, 1934, 33, 1. Pflanzen, die feuchten Untergrund lieben; 2. Heidepflanzen
 Karl Schlenker, Der Knoten-Sumpfschirm (*Apium nodiflorum* Reichenbach = *Helosciadium nodiflorum* Koch), 1926, 58
 Otto Linck, Der Karl-Olga-Baum und die Zwilingsbuche im Stromberg, 1938, 13
 Karl Schlenker, Die Schlangenbuche auf dem mittleren Stromberg, 1934, 20
 Karl Schlenker, Die Wellingtonien des Strombergs und ihre kalifornischen Stammväter, 1926, 29, 40
 Theodor Bolay, Orchideenkulturen im Zabergäu, 1970, 28

- Herzog, Die Zabergäurenette, eine heimische Besonderheit, 1936, 48
 Ernst Eckert, Die Vogelwelt im Zabergäu, 1953, 22
 Otto Linck, Der Naturschutz im Zabergäu, 1939, 4–24
 Otto Linck, Ende der „Historischen Weinberglandschaft“ des Neckarlands und die Reblurbereinigung auf dem Michelsberg, 1977, 17: Ackerhornkraut und Zypressenwolfsmilch (22), Frühlingsfingerkraut (23), Rote Taubnessel (24), Germanische Schwertlilie (24), Osterluzei (25), Weinbergtulpe (25), Traubenhyaazinthe (26), Wermut (27), Pfirsich (29), Quitte (29), Kirschbaum (29), Steppenheidebusch und Steppenheidewald (30), Ebensträußige Wucherblume (44), Französische Rose (46), Filz-Rose (46), Bibernelle-Rose (47), Sichelöhre (47), Binsen-Knorpelsalat (47), Südländische Mauereidechse (27)

XIII. Statistik, Bevölkerungsbewegung, Auswanderung

- W. Goetz, Anfänge der Statistik, 1953, 30
 – Die Bevölkerungsbewegung im Kreis Brackenheim in den Jahren 1935 und 1934, 1936, 8
 Theodor Bolay, Auswanderung nach Siebenbürgen, 1966, 59
 Werner Reinhardt, Die Auswanderung aus Haberschlacht, 1938, 34
 Theodor Bolay, Auf Wanderschaft gestorben (Christoph Frank aus Nordheim), 1966, 61
 Theodor Bolay, Eine Güglinger Auswanderin erzählt aus Amerika (1830), 1973, 28
 Theodor Bolay, Michelbacher in der Fremde (Auswanderer), 1967, 65
 Wilhelm Gloß, Bericht eines 1891 aus der Gemeinde Niederhofen Ausgewanderten, 1938, 23
 Wilhelm Gloß, Wie es einem gebürtigen Niederhofener nach dem ersten Weltkrieg in Polen erging, 1939, 18
 Karl Wagner, Waldenser und Württemberg – Ansiedlung in Nordhausen, 1975, 33
 Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694, Statistik (Brackenheim, Dürrenzimmern, Hausen, Nordheim, Meimsheim, Botenheim, Clebronn), 1975, 37
 Einwohnerzahlen 1700–1974 (Nordhausen, Nordheim, Hausen), 1975, 49

XIV. Industrie und Handel, Taxen und Steuern

- Gerhard Aßfahl, 150 Jahre Industrie und Handel im Zabergäu, 1972, 25
- E. Krauter, Einführung einer technischen Neuerung (Spinnrad mit doppelter Spule), 1956, 45
- Theodor Bolay, Aus der revidierten Taxordnung der Städte und Ämter Vaihingen, Gröningen, Bietigheim, Hessigheim, Sachsenheim und Asperg aus dem Jahre 1669 (Von den Dienstboten), 1957, 57
- Otto Conrad, Fünfundzigjähriger Weinhandelsstreit im Zabergäu von 1727 bis 1776, 1933, 43
- Gerhard Aßfahl, Die Schildwirtschaften in Güglingen, 1976, 41

XV. Namen

- Renate Stierle, Geschichtliches über Vornamen, 1956, 46
- Friedrich Wißmann, Die Geschlechtsnamen der Zaberorte Brackenheim, Cleebronn, Meimsheim, Hausen und Dürrenzimmern im Jahr 1383, 1941, 7
- Karl Schlenker, Was bedeutet der Name Leonbronn? 1935, 48
- Gerhard Aßfahl, Vom Stromberg (Begrenzung und Wortbedeutung), 1965, 55
- Pfarrer i. R. Weiß, Namen der Gemeinleute und etlicher Amtsträger, auch Studenten aus dem Dorf Neipperg vor der Zeit des 30jährigen Krieges, 1939, 24

XVI. Sagen, Bräuche, Symbole

- Theodor Bolay, Zabergäusagen, 1933, 18
- Theodor Bolay, Volkssagen aus dem Zabergäu, 1965, 31
- Karl Bofinger, Weihnachtsbräuche im Zabergäu, 1935, 50
- Wilhelm Merz, Das Neujahrssingen der Nachtwächter im Zabergäu, 1926, 56
- Karl Bofinger, Alte Überlieferungen im Zabergäubrauchtum, 1938, 10
- Fr. Krauß, So ist die Lieb' – Altes Brauchtum aus Dürrenzimmern, 1937, 41
- Lostage und Wetterregeln im Leben des Weingärtners, 1938, 14
- Karl Schlenker, Einiges über abergläubische Kometen- und sonstige Naturanschauungen aus dem 14. und 17. Jahrhundert zum Kometenjahr 1917, 1927, 1

- Martin Scharfe, Neidköpfe im Zabergäu, 1957, 61
- Joachim Weitzsäcker, Ein unbekanntes germanisches Kultbild und andere germanische Kultsymbole an Schloß Magenheim im Zabergäu, 1970, 33
- Joachim Weitzsäcker, Der Schwankrug (symbolhistorische Betrachtung), 1968, 29
- Karl Bofinger, Ein alter Osterbrauch aus Güglingen, 1936, 12

XVII. Personen, Biographien

- Wilhelm Merz, Präzeptor Gustav Baitinger (Brackenheim) 1838–1908, 1929, 18
- Otto Linck, Rektor Bolay 30 Jahre Schriftleiter, 1964, 65
- Otto Linck, Theodor Bolay zum 70. Geburtstag, 1970, 48
- Wolfram Angerbauer, Theodor Bolay, Ehrenmitglied des Zabergäuvereins, 1973, 62
- Karl Schlenker, Adolf F. Heim, Schullehrer in Leonbronn 1878–1896, 1929, 50
- Theodor Bolay, Wilhelm Herb, Schulleiter i. R., Ehrenbürger von Zaberfeld, 1970, 26
- Alt-Bundespräsident Prof. Dr. Theodor Heuss, Ehrenbürger der Stadt Brackenheim (1884–1963), Gedächtnisfeier: 1. Ansprache von Bürgermeister Schelle, Brackenheim; 2. Gedenkworte des Jugendfreundes Hans Voelter, Brackenheim; 3. Aus Th. Heuss' Buch „Vorspiele des Lebens“. Th. Heuss erzählt aus seiner Jugend, 1964, 1–24
- Karl Schlenker, Dr. med. Karl Hoch, Güglingen (1854–1935), 1935, 18
- Erich Koch, August Holder zum 125. Geburtstag, 1975, 31
- Karl Schlenker, Landrat Otto Hornung (1870–1933), 1934, 18
- Gerhard Aßfahl, Johann Sigmund Kersten, der Pfarrer und Arzt von Haberschlacht (1670–1685), 1956, 12, 27, 34
- A. Holder, Karl Klunzinger (1799–1861), der Gründer und Leiter des „Altertumvereins im Zabergäu von 1841“, 1932, 43 (Neudruck aus Mitteilungen des Zabergäuvereins 1900, Blatt 2)
- Theodor Bolay, Konrad Koppenhöfer, Ehrenmitglied des Zabergäuvereins (1861–1955), 1955, 30
- Hermann Krauß, Güglingen, 70 Jahre alt, 1974, 63
- Th. Meyer, Die Prophetin von Cleebronn (Maria Gottlieb Kummerer), 1931, 43

- Hans Franke, Über Dr. h. c. Otto Linck (zum 65. Geburtstag), 1957, 49
 – Dr. h. c. Linck 70 Jahre alt! 1962, 33
 Dr. h. c. Otto Linck zum 80. Geburtstag (Würdigung als Forstmann, Geologe, Biologe, Beauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege, Künstler; Verzeichnis seiner wichtigsten Veröffentlichungen), 1972, 33–56
 Karl Schlenker, Obervogt Wilhelm von Massenbach (16. Jahrhundert), 1927, 19
 Max Baidinger, Vom Hütebub zum Herdenkönig: Heinrich Miller-Kreiser von Brackenheim, der ungekrönte König von Kalifornien, 1936, 26
 A. von Terzi, Der Revolutionsgeneral von Brackenheim, Theodor Mögling (1814–1867), 1954, 38
 Karl Schlenker, Ein Brief Eduard Mörikes vom 2.9.1943, 1928, 57
 Hermann Linkenheil, Friedrich Richter, ein schwäbischer Volksliederdichter, 1926, 51; Nachtrag dazu, 1927, 10
 Alfred von Terzi, Ein Achtundvierziger aus Brackenheim: der „Armeleutdoktor“ Friedrich Rösler (1815–1870), 1953, 8
 Emma Schlenker, Pfarrer a. D. Karl Schlenker, Leonbronn: 1. Lebensabriß des Entschlafenen (1869–1935), Herausgeber der ZZV; 2. Gedichte von Karl Schlenker: a) Auf dem Krankenlager, b) Christengedanken am See; 3. Veröffentlichungen des verstorbenen Pfarrers Schlenker in der ZZV von 1909–1935, 1935, 34
 Hermann Linkenheil, Das Sonnenwirtle von Ebersbach: Friedrich Schwan (1729–1760), 1927, 44
 Gerhard Abfahl, Martin Steckenrieth (1592–1638), Obristwachtmeister von Botenheim, 1973, 24
 Gerhard Abfahl, Daniel Waidenlich, Bürger- und Spitalmeister zu Brackenheim (1538–1609), 1961, 68
 Karl Lang, Verleihung der Robert-Mayer-Medaille an Dr. Otto Linck (Rede), 1977, 1
 Gerhard Abfahl, Der Prozeß gegen den Soldaten und Wirt Florian Müller in Güglingen, 1976, 59
 Hermann Krauß, Bürgermeister a. D. Oskar Volk Ehrenmitglied des Zabergäuvereins, 1977, 60
 Theodor Bolay, Auf Wanderschaft gestorben (Christoph Frank, Nordheim), 1966, 61
 K. Besner, Die Hofmaier in Frauenzimmern (Jörg Entzberger), 1939, 29

XVIII. Orte

Backnang

- Günther Seitter, Der Besitz von Stift Backnang im Zabergäu, 1958, 17

Baiselsberg

- Fritz Wullen, Spätmittelalterliche Keramiken am Baiselsberg, 1972, 58

Besigheim

- G. Hoffmann, Die Geschichte des 30jährigen Krieges im Bezirk Besigheim, 1927, 50; 1928, 1

Blankenhorn

- Friedrich Wißmann, Die Burg Blankenhorn, 1965, 61

Alt-Böckingen

- Theo Kiefner, Das Kloster Mariental in Altböckingen, 1966, 31
 K. H. Mistele/Werner Heim, Das Kloster Mariental in Altböckingen? (Eine Erwiderung), 1966, 57
 Theo Kiefner, Das Kloster Mariental in Altböckingen, 1967, 29

Bönnigheim

- E. Mayer, Bönnigheim bis zum 30jährigen Krieg, 1931, 2, 35, 1. Die Ganerben; 2. a) Die Aufgaben der Ganerben, b) Aufsicht über die Güter- und Geldwirtschaft, c) Vom Ganerbergericht, d) Vom Ehegericht, e) Vom Aufruhr und Friedbruch oder warum man die Bönnigheimer Halbbatzenstricke heißt; 3. Die Einkünfte der Ganerben; 4. Die Ganerben und die Stadt; 5. Ammann, Bürgermeister und Gericht, a) Das Vogt- und Ruggericht, b) Aus den Gerichtsprotokollen, c) Vom Hochgericht, d) Von der Schmotzerin; 6. Der Stadt Einkommen und Freiheiten; 7. Der Stadt Sorge für Sicherheit und Ruhe; 8. Der Stadt Ämter; 9. Die Bürger (Berufe)
 E. Meyer, Bönnigheim im 30jährigen Krieg, 1953, 38; 1954, 20, 33
 E. Krauter, Der Übergang der Herrschaft Bönnigheim an Württemberg (1785), 1955, 77
 Elisabeth Zipperlen, Das kirchliche und klösterliche Leben in Bönnigheim vor der Reformation, 1973, 33
 E. Biermann, Ein Schmuckstück Bönnigheims (Rathaus), 1939, 11
 A. Stocker, Der Bönnigheimer Ölberg, 1936, 28
 Elisabeth Zipperlen, Die neue Orgel in der Bönnigheimer Cyriakus-Kirche, 1974, 56

- Elisabeth Zipperlen, Die Glocke auf dem Burgturm in Bönningheim, 1965, 54
- Elisabeth Zipperlen, Eine schöne Entdeckung in der Bönningheimer Stadtkirche, 1966, 62
- Elisabeth Zipperlen, Eine 400 Jahre alte Marienfigur in Bönningheim, 1961, 14
- Karl Schlenker, Adam Stratzmann und Barbara Schmotzerin aus Bönningheim (mit Bild), 1929, 33
- Elisabeth Zipperlen, Jacob Müller, der Meister des St.-Georg-Brunnens in Bönningheim, 1966, 17
- Ernst Mayer, Herrnhut und Bönningheim, 1962, 17
- Karl Seeger, Die Staatliche Gehörlosenschule in Bönningheim, 1967, 14
- Karl Seeger, Das Stadionsche Schloß in Bönningheim, 1961, 50
- E. Mayer, Missionar Johann Jakob Erhardt aus Bönningheim (1823–1901), 1960, 33
- Kurt Sartorius, Römische Funde in Bönningheim, 1977, 6
- Botenheim**
- Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (Ochsenbach, Neipperg, Niederhofen, Dürrenzimmern, Botenheim, Güglingen, Spielberg), 1962, 63
- Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen Filialen (darunter Botenheim), 1961, 17–48
- Günther Seitter, Der Besitz von Stift Backnang im Zabergäu, 1962, 17
- Gerhard Abfahl, Martin Steckenrieth (1592–1638), Obristwachtmeister von Botenheim, 1973, 24
- Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694 (darunter Botenheim), 1975, 37
- Brackenheim (Stadt und Amt)**
- M. Br., Ein hoher Besuch (Besuch König Karls in Brackenheim) 1864, 1937, 15
- Wolfram Angerbauer, Die versuchte Auflösung des Oberamts Brackenheim im Jahr 1924 im Spiegel des Zaberboten, 1974, 44
- Stadtpfarrer Käferle, Einiges über Brackenheim gegen Ende des 16. Jahrhunderts, 1934, 12
- Gerhard Abfahl, Erbhuldigungsfeiern in Brackenheim im 18. Jahrhundert, 1955, 10
- I. Alber, Geschichte der Lateinschule Brackenheim in Altwürttemberg, 1930, 34
- E. Lauk, Ein Treffen ehemaliger Lateinschüler in Brackenheim, 1955, 68
- Adolf Schahl, Die Johanniskirche in Brackenheim (mit Bilderteil), 1959, 17–64
- Adolf Schahl, Vorchristliche Bildwerke an St. Johann, 1961, 11
- Pezold-Schlenker, Die Apostel und Propheten in der Brackenheimer Johanniskirche, 1934, 43; 1935, 5
- Karl Schlenker, Gruftöffnung bei Brackenheim und Ochsenburg, 1933, 35
- Karl Schlenker, Das Beginenkloster in Brackenheim, 1933, 38
- Gerhard Abfahl, Die Baugeschichte des Brackenheimer Rathauses, 1958, 34
- Gerhard Abfahl, Die Steinbank vor dem Brackenheimer Rathaus, 1958, 15
- Gerhard Abfahl, Die Geschichte der Brackenheimer Wasserversorgung, des Röh- und Schloßbrunnens, 1957, 34
- Gerhard Abfahl, Geschichte eines alten Hauses in Brackenheim (Kohler-Gerstsches Haus in der Obertorstraße), 1959, 10
- Gerhard Abfahl, Zur Baugeschichte der Schloßkeller, 1971, 35
- Gerhard Abfahl, Ein Renaissancebogen am Haus Schulgasse 11 in Brackenheim, 1967, 58
- Gerhard Abfahl, Zur Geschichte des Lateinschulgebäudes in Brackenheim (Marktstraße 10), 1954, 13
- Gerhard Abfahl, Die Geschichte des Holbeinschen Hauses in Brackenheim (Rosengasse), 1974, 28
- Gerhard Abfahl, Die alte Ziegelei in Brackenheim, 1969, 61
- Gerhard Abfahl, Von Bädern, Baden und Barbierern in Brackenheim, 1958, 21
- Stadtpfarrer Käferle, Handwerker Brackenhems vom 16. Jahrhundert an, 1928, 40
- Stadtpfarrer Käferle, Über das Ansässigkeitsalter der Brackenheimer Familien, 1929, 58
- Gerhard Abfahl, Bevölkerung in einer württembergischen Amtsstadt (Brackenheim), 1957, 65
- Theodor Bolay, Eine Bitte der jungen Leute in Brackenheim im Jahr 1557, 1953, 15
- F. Huber, Brackenheimer Erinnerungen (Gedichte), 1929, 22
1. O du, mein Brackenheim
 2. Schön sind die Jugendjahre!
- Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen Filialen (darunter Brackenheim, Johanniskirche), 1961, 17–48
- Friedrich Wißmann, Die Geschlechtsnamen der Zaberorte Brackenheim usw. im Jahre 1383, 1941, 7

Wilhelm Merz, Präzeptor Gustav Baitinger (Brackenheim) 1838–1908, 1929, 18

Alt-Bundespräsident Prof. Dr. Theodor Heuss, Ehrenbürger der Stadt Brackenheim (1884–1963), Gedächtnisfeier: 1) Ansprache von Bürgermeister Schelle; 2. Gedenkworte des Jugendfreundes Hans Voelter, Brackenheim; 3. Aus Th. Heuss Buch „Vorspiele des Lebens“. Th. Heuss erzählt aus seiner Jugend, 1964, 1–24

Max Baidinger, Vom Hütebub zum Herdenkönig: Heinrich Miller-Kreiser von Brackenheim, der ungekrönte König von Kalifornien, 1936, 26

A. von Terzi, Der Revolutionsgeneral von Brackenheim, Theodor Mögling (1814–1867), 1954, 38

Alfred von Terzi, Ein Achtundvierziger aus Brackenheim: der „Armeleutdoktor“ Friedrich Rösler (1815–1870), 1953, 8

Gerhard Abfahl, Daniel Waidenlich, Bürger und Spitalmeister zu Brackenheim (1558–1609), 1961, 68

Bromberg

Friedrich Wißmann, Die frühere Burg Bromberg und deren Bewohner, 1957, 52

Maria Koch, Beitrag zu der Geschichte der Veste Bromberg und ihrer Bewohner (Herren von Stein, Sternenfels, Riexingen, Weiershausen), I: 1959, 66; II: 1960, 17; III: 1960, 49

Cleebronn

Theodor Bolay, Wie Cleebronn erstmals ein Gemeindebackhaus bekam, 1977, 57

W. Arnold, Neues von Cleebronn und Magenheim, 1937, 47

Theodor Bolay, Wie Cleebronn zusammgelegt wurde, 1955, 63

Otto Linck, Der Wolf von Cleebronn, 1955, 17

Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen einstigen Filialen (darunter auch Cleebronn), 1961, 17–48

Friedrich Wißmann, Die Geschlechtsnamen der Zaberorte Brackenheim, Cleebronn usw., 1941, 7

Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694 (darunter auch Cleebronn), 1975, 37

Th. Meyer, die Prophetin von Cleebronn (Maria Gottliebin Kummerer), 1931, 43

Dürrenzimmern

Theodor Bolay, Markungs-Streitigkeit zwischen den Communen Dürrenzimmern, Hausen, Nordheim und dem gräflichen Ort Neipperg (1745–1835), 1930, 24

Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (darunter auch Dürrenzimmern), 1962, 63

E. Biermann, Wenn z' Dürrenzimmern a Hochzich ist! (Gedicht), 1938, 25

Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen Filialen (darunter auch Dürrenzimmern), 1961, 17–48

Friedrich Wißmann, Die Geschlechtsnamen der Zaberorte Brackenheim, Dürrenzimmern usw. im Jahr 1383, 1941, 7

Fr. Krauß, So ist die Lieb' – altes Brauchtum aus Dürrenzimmern, 1937, 41

Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694 (darunter auch Dürrenzimmern), 1975, 37

Eibensbach

Theodor Bolay, Eibensbacher Gerechtigkeitsbrief anno 1514, 1970, 30

Erligheim

Einweihung der August-Holder-Halle in Erligheim, 1975, 15

Frauenzimmern (-Kirbach)

Friedrich Wißmann, Kloster Frauenzimmern-Kirbach in nachklösterlicher Zeit; Kirbachs fürstliche Zeit, 1955, 21

K. Berner, Die Hofmeier (Jörg Entzberger) in Frauenzimmern, 1939, 29

Günther Seitter, Der Besitz von Stift Backnang im Zabergäu (auch Frauenzimmern), 1958, 17

Freudental

Theodor Bolay, Freudental, 1963, 33–80

Theodor Bolay, Als es im Jahr 1814 in Freudental brannte, 1971, 40

Güglingen

P. Jügelt, Beiträge zur Geschichte Güglingens (frühere Geschichte), 1930, 1

Walter Grube, Aus der Geschichte von Stadt und Amt Güglingen, 1958, 49

– Ein Leibriech über Güglingen und andere Orte von 1602 (aus dem Hauptstaatsarchiv Stuttgart A 295 WLE 13), 1969, 74

Klunzinger-Schlenker, das Güglinger Palm-tuch, 1935, 14, 22

Sigmund Beck, Der große Brand von Güglingen, von einem Augenzeugen geschildert, 1931, 57

Gerhard Abfahl, Die Stadtbrände in Güglingen 1849/50 und der Wiederaufbau der Stadt, 1974, 1

- Gerhard Abfahl, Aus der Geschichte der Lateinschule Güglingen, 1956, 49
- R. Scheu, Aus einem Zunftbrief des ehrsamten Küferhandwerks (1744), 1963, 83
- Karl Bofinger, Ein alter Osterbrauch aus Güglingen, 1936, 12
- Karl Schlenker, Feldpostbrief eines Güglingers aus dem deutsch-dänischen Krieg (1849), 1929, 36
- Theodor Bolay, Eine Auswanderin aus Güglingen erzählt aus Amerika (1830), 1973, 28
- Gerhard Abfahl, Die Geschichte der Lateinschule Güglingen, 1976, 1
- Gerhard Abfahl, Die Schildwirtschaften in Güglingen, 1976, 41
- Gerhard Abfahl, Der Prozeß gegen den Soldaten und Wirt Florian Müller in Güglingen, 1976, 59
- Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (darunter auch Güglingen) 1962, 63
- Günther Seitter, Der Besitz von Stift Backnang im Zabergäu (darunter auch Güglingen), 1958, 17
- Karl Schlenker, Dr. med. Karl Hoch, Güglingen (1854–1935), 1935, 18
- Hermann Krauß, Güglingen, 70 Jahre alt, 1974, 63
- Hans Franke, über Dr. h. c. Otto Linck, Güglingen (zum 65. Geburtstag), 1957, 49
- Dr. h. c. Linck 70 Jahre alt! 1962, 33
- Dr. h. c. Otto Linck zum 80. Geburtstag (Würdigung als Forstmann, Geologe, Biologe, Beauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege, Künstler; Verzeichnis seiner wichtigsten Veröffentlichungen), 1972, 33–56
- Karl Lang, Verleihung der Robert-Mayer-Medaille an Dr. Otto Linck (Rede), 1977, 1
- Hermann Krauß, Bürgermeister a. D. Oskar Volk Ehrenmitglied des Zabergäüvereins, 1977, 60

Güglingen-Balzhof

- Richard Scheu, Bewilligung eines Landgefahrts für den Balzhof-Schäfer Widmann von Güglingen im Jahre 1798, 1963, 84
- Richard Scheu, Die Weid- und Triebgerechtigkeit des Balzhofs im Zabergäu, 1965, 16

Haberschlacht

- Theodor Bolay, Herbstordnung der Gemeinde Haberschlacht aus dem Jahr 1818, 1936, 43
- Werner Reinhardt, Die Auswanderung aus Haberschlacht, 1938, 34

Häfnerhaslach

- Theodor Bolay, Wie Häfnerhaslach seine Mühle bekam, 1961, 74
- Gerhard Abfahl, Die drittteiligen Wälder von Häfnerhaslach, 1962, 41
- Karl Hillenbrand, Der „Ritter“ von Häfnerhaslach und andere Schmuckziegel aus dem Strombergraum, 1970, 43
- Gerhard Abfahl, Sitte und Brauchtum in Häfnerhaslach, 1970, 46

Hausen a. d. Z.

- Theodor Bolay, Das neue Heimatbuch von Hausen a. d. Z. (eine Besprechung), 1941, 9
- Karl Mayer, Schicksale Hausen a. d. Z. zur Zeit des 30jährigen Krieges, 1941, 10
- Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen Filialen (darunter Hausen a. d. Z.), 1961, 17–48
- Friedrich Wißmann, Die Geschlechtsnamen der Zaberorte Brackenheim, Hausen usw. im Jahre 1383, 1941, 7
- Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694 (darunter Hausen a. d. Z.), Statistik, 1975, 37
- Einwohnerzahlen 1700–1974 (darunter Hausen a. d. Z.), 1975, 49

Hofen

- E. Krauter, Was die Hofener Gerichtsprotokolle von der Schäferei im 18. Jahrhundert erzählen, 1967, 70
- E. Krauter, Wie vor rund 200 Jahren Hofen seine Gemeindedienste belohnte, 1967, 68
- Elisabeth Zipperlen, Die Kirche in Hofen, 1965, 65

Kirbachtal

- Friedrich Wißmann, Kloster Frauenzimmern-Kirbach in nachklösterlicher Zeit; Kirbachs fürstliche Zeit, 1955, 21
- Friedrich Wißmann, Die abgegangene Schuppenmühle im Kirbachtal, 1965, 28
- Elisabeth Zipperlen, Das „Kibannele“ im Kirbachtal, 1973, 59

Kirchheim a. N.

- G. Grünenwald, Aus Kirchheims vergangenen Tagen (Kirchheim während der Kriegszeit im 17. Jahrhundert), 1940, 38
- G. Gengenbach, Schicksale Kirchheimer Soldaten in vergangenen Jahrhunderten, 1940, 5
- G. Gengenbach, Woher und Wohin? Ein Beitrag zur Familienkunde von Kirchheim a. N., 1941, 13

Kleingartach

Theodor Bolay, Kleingartach erhält 1772 die Genehmigung, Holz außer Lands zu verkaufen, 1958, 32

Theodor Bolay, Befreiung von Jagensfronen für zwei Gemeindebürger in Kleingartach anno 1780, 1958, 31

Lauffen a. N.

Otto Linck, Das erdgeschichtliche Werkmuseum und die Kraftübertragung Lauffen a. N.-Frankfurt des Württ. Portland-Cement-Werks zu Lauffen a. N. (Sonderheft), 1957, 17–32

Robert Koch, Siedlungsspuren des frühen Mittelalters aus Lauffen a. N., 1974, 33

Friedrich Wißmann, Die Grafen von Lauffen a. N., 1954, 18

Paul Schlagenhaut, Die Grafen von Lauffen a. N., 1967, 27

Paul Schlagenhaut, Das Frauenkloster zu Lauffen a. N., 1967, 19

Theodor Bolay, Die herrschaftlichen Bauwerke in Stadt und Amt Lauffen, 1972, 30

Günter Cordes, Die herrschaftlichen Güter in Lauffen, 1973, 22

Paul Schlagenhaut, Der Landturm bei Lauffen a. N., 1967, 23

Walther Schnapper, Neckarschiffahrt bei Lauffen in alter und neuer Zeit, 1962, 8

– Das große Wandgemälde „Die Schlacht bei Lauffen“ im Rathaussaal des Lauffener Rathauses, 1938, 19

Karl Schlenker, Lauffen (Gedicht), 1928, 52

Leonbronn

Karl Schlenker, Ein unheimliches Begräbnis in Leonbronn, 1935, 29

Karl Schlenker, Was bedeutet der Name Leonbronn, 1935, 48

Karl Schlenker, Riesengrabhügel auf den Markungen Leonbronn und Sternenfels, 1935, 30, 43

Karl Schlenker, Adolf. F. Heim, Schullehrer in Leonbronn 1878–1896, 1929, 50

Emma Schlenker, Pfarrer a. D. Karl Schlenker, Leonbronn: Lebensabriß des Entschlafenen (1869–1935), Herausgeber der ZZV; Gedichte von K. Schlenker: a) Auf dem Krankenlager, b) Christengedanken am See; Veröffentlichungen des verstorbenen Pfarrers Schlenker in der ZZV von 1909–1935, 1935, 34

Magenheim

Joachim Weitzsäcker, Ein unbekanntes germanisches Kultbild und andere germanische Kultsymbole an Schloß Magenheim im Zabergäu, 1970, 33

Massenbach

Wolfram Angerbauer, Zu den Beziehungen zwischen der Gemeinde Massenbach und der Ortsherrschaft im 18. Jahrhundert, 1973, 47

Karl Schlenker, Obervogt Wilhelm von Massenbach (16. Jahrhundert), 1927, 19

Maulbronn

Otto Linck, Das Kloster Maulbronn, 1929, 41

Meimsheim

Gerhard Abfahl, Studien zur Geschichte Meimsheims (Lehen, Höfe, Zehnten), 1970, 49–111

Gerhard Heß, Die Linde zu Meimsheim und das Landgericht im Zabergäu, 1953, 2

Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen einstigen Filialen Botenheim, Brackenheim (Johanniskirche), (Alt-)Cleebronn, Dürrenzimmern, Hausen, Neipperg und (Nieder-)Ransbach vor der Reformation, 1961, 17–48

Th. Meyer, Die Grabstätte der Familie Amos und das Grabmal Rahel in Meimsheim, 1930, 17

Karl Schlenker, Geschichte Meimsheims in Reimen, 1933, 49

Otto Linck, Ein Muschelkalkbruch bei Meimsheim als Urkunde für die Landschaftsgeschichte des Zabergäus, 1966, 14

Friedrich Wißmann, Die Geschlechtsnamen der Zaberorte Brackenheim, Meimsheim usw. im Jahre 1383, 1941, 7

Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694, Statistik (darunter auch Meimsheim), 1975, 37

Michelbach a. H.

Theodor Bolay, Michelbacher in der Fremde, 1967, 65

Gerhard Abfahl, Ein Steinkreuz bei Michelbach a. H., 1975, 60

Michelsberg, Tripsdrill, Katharinenplaisir

Otto Linck, Der Michelsberg in der Landschaft, 1955, 33

Theodor Bolay, Der Michelsberg und seine Kirche, 1955, 36

- Wolfram Angerbauer, Die Zeit der Kapuziner auf dem Michelsberg, 1973, 49
- Julius Heberle, Die Federlegende vom Michelsberg bei Cleeborn (mit Eduard Mörikes „Erzengel Michaels Feder“), 1955, 49
- H. Koepf, Die Baldachinwand in der Kirche auf dem Michelsberg, 1955, 47
- Theodor Bolay, Katharinen-Plaisir, 1955, 59
- Theodor Bolay, Tripsdrill und seine Altweibermühle, 1955, 54
- P. Beuttner, Die Altweibermühle in Tripsdrill (Bild), 1939, 27
- Otto Linck, Ende der „Historischen Weinberglandschaft“ des Neckarlands und die Rebflurbereinigung auf dem Michelsberg, 1977, 17

Mühlbach

- Gerhard Abfahl, Zum Grabdenkmal des Heinrich von Brettach in der Kirche zu Mühlbach, 1977, 9

Neckarwestheim

- Otto Linck, Bedeutende eiszeitliche Funde im Löß von Neckarwestheim, 1964, 62

Neipperg

- Theodor Bolay, Beiträge zur Geschichte von Neipperg, 1936, 21, 41; 1937, 23, 34
- Karl Schlenker, Das Steinbild auf der Burg Neipperg, 1932, 2, 1933, 1
- Theodor Bolay, Fronlasten der Neipperger Untertanen um 1700, 1956, 38
- Theodor Bolay, Wie die Neipperger eine Orgel bekamen, 1954, 30
- Pfarrer i.R. Weiß, Namen der Gemeinleute und etlicher Amtsträger, auch Studenten, aus dem Dorf Neipperg vor der Zeit des 30jährigen Krieges, 1939, 24
- Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (darunter auch Neipperg), 1962, 63
- Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen einstigen Filialen (darunter auch Neipperg), 1961, 17–48

Niederhofen

- Theodor Bolay, Auf den Spuren der Vergangenheit in Niederhofen, 1957, 10
- Wilhelm Gloß, Bericht eines 1891 aus der Gemeinde Niederhofen Ausgewanderten, 1938, 23
- Wilhelm Gloß, Wie es einem gebürtigen Niederhofener nach dem ersten Weltkrieg in Polen erging, 1939, 18

- Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (darunter auch Niederhofen), 1962, 63
- Theodor Bolay, Die Zeit des Dreißigjährigen Krieges im oberen Leintal mit besonderer Berücksichtigung von Niederhofen, 1971, 49

Nordhausen

- Karl Wagner, Waldenser und Württemberg – Ansiedlung in Nordhausen, 1975, 33
- Karl Wagner, Gemarkung Nordhausen-Flurnamen 1975, 51
- Karl Wagner, Ausschnitt aus der Flurkarte Gemarkung Nordhausen (1835), 1975, 54
- Einwohnerzahlen 1700–1974 (Nordhausen), 1975, 49

Nordheim

- Theodor Bolay, Auf Wanderschaft gestorben (Christoph Frank von Nordheim), 1966, 61
- Umgebung von Brackenheim nach dem Franzoseneinfall 1688–1694 (darunter auch Nordheim), 1975, 37
- Einwohnerzahlen 1700–1974 (Nordheim), 1975, 49

Ochsenbach

- Theodor Bolay, Wie man in Ochsenbach in den fünfziger Jahren des 19. Jahrhunderts Not und Armut zu lindern suchte, 1967, 61
- Theodor Bolay, Das Ende der Ochsenbacher Commun-Wildschützen, 1971, 41
- Adolf Knodel, Die Ochsenbacher Weiberzeche, 1962, 33
- Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (darunter Ochsenbach), 1962, 63

Ochsenburg

- Theodor Bolay, Kurzer Gang durch Ochsenburgs Geschichte, 1958, 60
- Carl Mayer, Ochsenburg am Ende des 18. Jahrhunderts, 1928, 28
- Theodor Bolay, Ochsenburger Bürgermeisterrechnungen aus dem Jahr 1726/27, 1975, 25
- Theodor Bolay, Das Gerichtswesen im Gebiet des ehemaligen Ochsenburger Stabsamts, 1968, 37
- Karl Schlenker, Gruftöffnungen bei Brackenheim und Ochsenburg, 1933, 35
- Wolfram Angerbauer, Eine Erbhuldigung in Ochsenburg im Jahr 1794, 1976, 57

Ottilienberg

- Karl Schlenker, Vom Ottilienberg bei Eppingen, 1934, 27

(Nieder-)Ramsbach

Theo Kiefner, Kirchengeschichte von Meimsheim und seinen einstigen Filialen (darunter Nieder-Ramsbach), 1961, 17

Rechentshofen

Friedrich Wißmann, Die Geschichte des Klosters Rechentshofen; Rechentshofen war herzogliches Jagdschloß; Rechentshofen als Klosterhofmeisterei, 1956, 17

Spielberg

Theodor Bolay, Schrifttum zur Ortsgeschichte (darunter auch Spielberg), 1962, 63

Sternenfels

Theodor Bolay, Fronleistungen zum Sternenfelsers Schloß um 1600, 1972, 32

Theodor Bolay, Wie es zum Verkauf und Abbruch des Sternenfelsers Schlosses kam, 1962, 50

Stetten a.H.

Theodor Bolay, Stetten erhält 1771 die Genehmigung, Weggeld von Gipsfuhren zu erheben, 1958, 30

E. Krauter, Was die Stettener Kirchenkonventsprotokolle über Unterrichts- und Erziehungsgrundsätze in früheren Zeiten erzählen, 1958, 29

Stockheim

Theodor Bolay, Franzosen in Stockheim 1693, 1965, 24

Walheim

G. Gengenbach, Walheimer Landsknechte, Söldner und Soldaten, 1940, 47

Weiler a. d. Z.

Theodor Bolay, Markungs-Umgang in Weiler an der Zaber im Jahr 1788, 1962, 58

Gerhard Abfahl, Von einem in Weiler a. d. Z. gefundenen Schatz, 1971, 45

Zaberfeld

Theodor Bolay, Verkauf der herrschaftlichen Schloßküche in Zaberfeld, 1957, 45

Theodor Bolay, Sternenfelsische Vorschriften und Gesetze in Zaberfeld, 1962, 53

G. Mögle, Aus der Geschichte der Zaberfelder Mauritiuskirche, 1960, 28

Friedrich Wißmann, Hans Spryß von Zaberfeld, ein Architekt und Bildhauer der Spätgotik, 1966, 28

Karl Schlenker, Das Zaberfelder Sakramentshäuschen, 1934, 8

Karl Schlenker, Ein ortsgeschichtlich wichtiger Münzfund in Zaberfeld, 1927, 33

Gerhard Abfahl, Der Kandel, ein alter Rechtsbegriff in Zaberfeld, 1970, 47

Gerhard Abfahl, Die Mühlen des oberen Zaberbergäus (Zaberfeld und Leonbronn), 1974, 17

Gerhard Abfahl, Das Rückhaltebecken Katzenbach bei Zaberfeld, Wandel einer Landschaft, 1975, 11

Karl Schlenker, Zum Heimattag in Zaberfeld (22. 10. 1933): Gedichte (Schwabenland; Schwabentreue; Ein hoher Kutscher), 1934, 3

Theodor Bolay, Wilhelm Herb, Schulleiter i. R., Ehrenbürger von Zaberfeld, 1970, 26

Teil B Bilder

- I. Karten des Zabergäus
- II. Geologie
- III. Natur- und Landschaftsschutz
- IV. Pflanzen
- V. Tiere
- VI. Wald. Forstliche Betreuung
- VII. Jagd
- VIII. Funde. Römer

- IX. Geschichte (Mittelalter) und Kirchengeschichte
- X. Geschichte
- XI. Symbole
- XII. Wege und Eisenbahn, Post
- XIII. Personen
- XIV. Sonstige Bilder aus dem Zabergäu
- XV. Orte

I. Karten des Zabergäus

- Ausschnitt aus der Gadnerschen Forstkarte von 1582: Kirbachtal, 1959, 67
- Karte: Brackensteiner Beamptung von 1600, 1973, Umschlag Heft 1/2
- Karte des Oberamts Brackenheim nach 1817, 1974, 45
- Karte vom Oberamt Brackenheim von Bauser, 1973, 2
- Karte des Zabergäus und seiner Umgebung (Strichzeichnung), 1928, 22
- Übersichtskarte des Zabergäus (1896), 1964, 71
- Karte vom Zabergäu und seiner Umgebung aus dem 8. bis 11. Jahrhundert, 1961, 37

II. Geologie

- Dr. Otto Linck bei einer geologischen Exkursion (1957), 1957, 49
- Ost-West-Schnitt durch die Stromberg-Mulde mit dem Stromberg (Linck 1952), 1953, 34; 1968, Umschlag Heft 4
- Geologischer Schnitt durch den mittleren Stromberg etwa von Eibensbach in Richtung Spielberg, 1968, 57
- Blockmeer des „Löwensteiner Sandsteins“ auf dem Scheiterhäule, 1968, 61
- Verwerfung in den bunten Mergeln bei Ensin-gen, 1953, 35
- Vier bezeichnende Muscheln aus der „Anatienbank“ des oberen Gipskeupers im Zabergäu, 1972, 42
- Land-Wasser-Bewohner der Stubensandsteinzeit: Krokodilsaurier *Mystriosuchus*, Dachschildlurche, Lungenfisch *Ceratodus* im Stromberg; Landbewohner: Adlerkopfechse *Aëtosaurus*, Springkrokodil *Saltoposuchus*, Kleindinosaurier *Procompsognathus*, Großdinosaurier *Plateosaurus* vor dem Sandsturm, 1959, 15, 16; 1968, 65

- Schädel des froschähnlichen Querkopf-Lurchs *Gerrothorax pulcherrimus* (weißer Steinbruch bei Pfaffenhofen), 1959, 15; 1968, 66
- Großdinosaurier *Plateosaurus gracilis* F. Huene aus den oberen Mergeln des Pfaffenhofener Steinbruchs, 1968, 67
- Linke Oberkieferzahnplatte des Lungenfisches *Ceratodus rectangulus* Linck (Mutzig bei Ochsenbach); Linke Unterkieferzahnplatte des Lungenfisches *Ceratodus bovis-rivi* Linck, 1959, 14; 1968, 69; 1972, 41 (vergrößert)
- Muschelkalksteinbruch bei Meimsheim, 1966, 14
- Muschelkalksteinbruch, Schnittzeichnung dazu, 1966, 15
- Dr. h. c. Otto Linck als Geologe auf der Seelienplatte im Muschelkalksteinbruch des Zementwerks Lauffen mit Professor von Königswald (Exkursionsbild 1959), 1972, 39
- Eiszeitlicher Stein-Fließboden westlich von Eibensbach, 1953, 37
- Zerfließende Stubensandstein-Landschaft am Nordwestende des Strombergs mit Sternenfels; Blick ins Rheintal, 1969, 47

III. Natur- und Landschaftsschutz

- 1939, Heft 2, Naturschutz im Zabergäu: 1. Michelsberg von Osten (geschützter Landschaftsteil); 2. Weinberghänge, Schloß Stocksberg (geschützt); 3. Linde von Meimsheim (Naturdenkmal); 4. Linde bei Clebronn (Naturdenkmal); 5. Kanzelbuche bei Leonbronn (Naturdenkmal); 6. Alter Sperberbaum im Hochwald Ransbach (Naturdenkmal); 7. Sperberbaum am Rodbachhof (Naturdenkmal); 8. Blockmeer im Scheiterhäule (Naturdenkmal); 9. Netzrißplatte im Pfaffenhofener Steinbruch (Naturdenkmal); 10. Blick über das Zabertal vom Heuchelberg (geschützte Bachgehöl-

ze); 11. Alte Aufnahme des Michelsbergs von Süden; 12–14. Gute und schlechte Weinberghäuser am Michelsberg; 15. Weinberghang östlich vom Stocksberg; 16. Hörnle bei Dürrenzimmern

Pflanzen: Türkenbund; Waldvögelein (geschützt)

IV. Pflanzen

Pflanzen aus dem Stromberg, Abbildung 1–4, 1934, 33: 1. Liegender Knebel, Büchsenkraut, Wasser-Schlammling, Dreiteiliger Zweizahn, Sumpf-Ruhrkraut; 2. Eiförmige Sumpfbirse; 3. Nadel-Sumpfbirse; 4. Breitköpfiger Zweizahn; 5. Knotensumpfschirm; 6. Verbreitung des Knotensumpfschirms (Karte); 7. Sumpfschirm; 8. Triebspitze des Knotensumpfschirms; 9. Grasblättrige Kresse; 10. Heidepflanzen: Nelkenhaber; 11. Hornkrautgesellschaft: Geknäueltes Hornkraut, Kleinblumiges Hornkraut, Fünfmänniges Hornkraut, Niedriges oder klebriges Hornkraut; 12. Kleinvergißmeinnichte: Buntes Vergißmeinnicht, Hügel-Vergißmeinnicht, Kleinblütiges oder Sand-Vergißmeinnicht; 13. Hartgras; 14. Mäuseschwanz

Apium nodiflorum = Knoten-Sumpfschirm, 1926, 60

Steppeheide-Saum über den Weinbergen von Spielberg; Großes Windröschen, *Anemona silvestris*, in Weinbergen des Mettenbergs, 1972, 43

Deutsche Schwertlilie, *Iris germanica*, in den Weinbergen des Michelsbergs, 1972, 44

Frauenschuh, *Paphiopedilum hybr.*, 1970, 29
Purpurknabenkraut, *Orchis Purpurea*, 1972, 47 (voll geschützt)

Ergänzungen siehe unter „Michelsberg“

V. Tiere

Fischreiher, 1953, 25

Storchennest in Güglingen, 1953, Umschlag Heft 2 und Seite 22

Junge Schleiereulen, 1953, 23

Storchennest in Lauffen, 1953, 24

Wildschweine im Stromberg, 1955, Umschlag Heft 1

VI. Wald. Forstliche Betreuung

Der Stromberger Forst (Gadner), 1965, Umschlag Heft 4; 1968, 23

Der Bauernwald auf dem Heuchelberg (Kartenausschnitt Kieser), 1966, 34

Dr. h.c. Otto Linck, Forstliche Führung im Scheiterhülle (1938), 1972, 35

Erste Begehung des Otto-Linck-Lehrpfades, 1973, 8

Forstliche Versuchsanbauten im Staatswald Güglingen (Luftaufnahme), 1972 (Sonderheft), Umschlag

Forstbezirk Güglingen, Staatswald, Distrikt 1–5; Rückseite Plan der Versuchsanbauten, Distrikt 4, 1972 (Sonderheft)

Steinsatz-Plan über den Herrschaftswald Steinenbau, Cleebronner- und ehemaliger Pfaffenhofener Hut, 1972 (Sonderheft)

Eichen-Buchen-Mischwald, Distrikt Scheiterhülle (1951), Durchgewachsener Mittelwald, Distrikt Haberschlacht (1932), 1972, 5 (Sonderheft)

Eichen-Buchen-Mischbestand aus Naturverjüngung (1972), 1972, 21 (Sonderheft)

Eichen-Buchen-Wald des Strombergs auf Stubensandstein, 1969, 52

120jähriger Mischwald aus Eichen, Buchen, Kiefern, Lärchen, Distrikt Scheiterhülle - Cleebronner Brunnen (1972), 1972, 6 (Sonderheft)

Altkiefern im Distrikt Ransbach (1940), 1972, 4 (Sonderheft)

Nachverjüngung von Rotbuchen unter hochwertigen Eichen im Scheiterhülle (1941), 1972, 36

Nachbau von Schierlingstannen, *Tsuga mertensiana*, unter Kiefern im Bannholz, 1972, 37

Übergehaltener Speierling, *Sorbus domestica*, vor Hohenhaslach – Naturdenkmal (1937), 1972, 47

1. Strobe (*Pinus strobus*); 2. Schwarzkiefer (*Pinus nigra*); 3. Murray-Kiefer (*Pinus murayana*) 1931, 1972, 23 (Sonderheft)

1. Große Küstentanne (*Abies grandis*); 2. Pazifische Edeltanne (*Abies procera*), 1972, 25 (Sonderheft)

Nordmannstanne (*Abies nordmanniana*), 1972, 26 (Sonderheft)

1. Hemlockstanne (*Tsuga heterophylla*); 2. Riesenlebensbaum (*Thuja plicata*), 1972, 28 (Sonderheft)

Eßkastanie (*Castanea sativa*), 1972, 30 (Sonderheft)

1. Wellingtonie (*Sequoia gigantea*), 2 Aufnahmen, 1972, 27 (Sonderheft)

Fünfundzigjährige Wellingtonien, 1926, 31

Wellingtonienzapfen, 1926, 32

Kiefernprovenienzversuch: *Pinus silvestris* Prov. Bamberg (1972), 1972, 17 (Sonderheft)

- Douglasien; Provenienzversuche *Pseudotsuga taxifolia* (1934), 1972, 20 (Sonderheft)
- Eichen-Birken-Wald des Strombergs, 1966, Umschlag Heft 3
- Kanzelbuche bei Sternenfels, 1934, 20; 1972, 45 (Vergrößerung)
- Schlangenbuche im Gemeindewald Bechy bei Remilly (Lothringen), 1934, 23
- Karl-Olga-Baum beim Blankenhorn: 1. Scheinverwachsung von Eiche und Buche; 2. Scheinverwachsung, rechts Eiche, links Buche, 1938, 18
- FBG-Pflanzschule: Verschulen mit Verschulmaschinen HARI (1972), 1972, 11 (Sonderheft)
- Unimog der FBG Strom- und Heuchelberg beim Rücken von Eichenstammholz (1972), 1972, 10 (Sonderheft)
1. Das „Altertum“ im Stromberg; 2. Der „Königsitz“ im Stromberg, 1963, 63
- Pfeiferhütte im Stromberg, 1962, 48
- Der Strombergwald als Erholungsgebiet bei der Ruine Blankenhorn (1970), 1972, 11 (Sonderheft)
- Wanderplätze (Parkplätze) im Stromberg, 1973, 7

VII. Jagden

- Zur Erinnerung an die Wolfjagd vom 10.3.1847 (bemalter Pfeifenkopf), 1955, 20
- Das große Festjagen bei Bebenhausen unter König Friedrich I. (Aquarell von F. Müller), 1968, Umschlag Heft 2

VIII. Funde. Römer

- Das Steinbild auf der Burg Neipperg, 1932, 2
- Das Wildberger Steinbild, 1932, 20
- Römische Siedlungen im Neckarland (Paret), 1975, 3
- Römische Straßen und Siedlungen im Zabergäu (Paret), 1975, Umschlag Heft 1
- Grabinschrift in Meimsheim, 1930, 54
- Plan des römischen Gutshofs im Kaywald, 1930, 55
- Reste eines römischen Bads im Kaywald, 1930, 56
- Wohnhaus des römischen Gutshofs zu Mundelsheim, 1969, Umschlag Heft 2
- Römische Niederlassungen im Neckarland, 1969, Umschlag Heft 2 (Innenseite)
1. Grundriß des Wohnhauses des römischen Gutshofs von Bingen Kr. Sigmaringen; 2. Grundriß des Wohnhauses des römischen Gutshofes von Mundelsheim, 1969, 25

1. Architekturteile im Schnitt des Kellers des römischen Gebäudes von Neuhausen (Filder); 2. Rekonstruktion des römischen Gutshofes von Hoheneck, 1969, 23
- Teilansicht des römischen Kellers von Neuhausen (Filder), 1969, 26
- Teil der römischen Wasserleitung des Gutshofes von Schwaigern, 1969, 31
- Truhengriffe in Form zweier Delphine aus Bronze und eiserner Schüssel mit durchbrochenem Bronze Griff aus Köngen, 1969, 28
- Römischer Grablöwe aus Stubensandstein (in Burg Blankenhorn aufgestellt), 1968, 58; 1930, 61, 62 (verschiedene Aufnahmen)
- Wochengötterstein aus Stetten a.H., 1930, 58
- Merkurtorso von Güglingen, 1930, 59
- Weißenhof, fahrender von Giganten getragener Jupiter, 1933, 8
- Viergötterstein der Jupiter-Gigantensäule von Hausen a.d.Z., 1969, 37
- Kapitell der Hausener Jupiter-Gigantensäule, 1969, 38
- Weihe-Inschrift der Hausener Jupiter-Gigantensäule, 1969, 39
1. Ochsengepann vor Pflug; 2. Wagen (Bronze), 1969, 32
- Römische Ackergeräte, 1969, 33
- Terra-sigillata-Stücke von Bönningheim, 1977, 7
- Münzen von Hadrian von Bönningheim, 1977, 8

IX. Geschichte (Mittelalter) und Kirchengeschichte

- Fränkische Comitata nach Kaiserakten, 1961, 19
- Der Comitatus Gartachgau, 1961, 22
- Der Allmandwald am Stromberg und die vermutliche Grenze der alemannischen Hundertschaft (Karte), 1928, 26
- Karte vom Zabergäu und seiner Umgebung aus dem 8. bis 11. Jahrhundert, 1961, 37
- Landkapitel Schwaigern, 1961, 39
- Die Urfarreien und ihre Filialen im Zabergäu, 1963, 89
- Das rechtsrheinische Gebiet des Bistums Speyer (nach Seiler), 1963, 92
1. Glasschröders Karte vom Landdekanat Bönningheim; 2. Seilers Karte mit zweigeteiltem Landdekanat Bönningheim, 1964, 56
- Landdekanat Bönningheim mit vermuteten Grenzlinien, 1964, 57
- Große Nordhausener Altarbibel in französischer Sprache, 1975, 44

- Siedlungsspuren des frühen Mittelalters aus Lauffen a. N., 1974, Umschlag Heft 3/4 und Seiten 34, 36–40, 42
- Ausgrabungen und Funde vom Baiselsberg, 1972, 61–68
- Grabdenkmal des Heinrich von Brettach in der evangelischen Kirche in Mühlbach, 1977, Umschlag Heft 1
- Plan des markgräflichen Heerlagers im Zabergäu 1693, 1977, 15

X. Geschichte

- Turmbau zu Babel (Weltchronik des Rudolf von Ems, 14. Jahrhundert), 1967, 49
- Kaiser Friedrich I. Rotbart (Gemälde), 1929, 3
- Die Weiber von Weinsberg, 1928, 43; 1934, 12
- Verwüstung eines Dorfes im Dreißigjährigen Krieg, 1971, Umschlag Heft 4
- „Graf Zeppelin“ über dem Zabergäu, 1936, 3

XI. Symbole

- Neidköpfe: 1. Güglingen; 2. Brackenheim; 3.–5. Clebronn; 6.–8. Ochsenburg, 1957, 61, 62
1. Der Schwankrug; 2. Schwanwagen von Dupljaja; 3. Aufsicht des Wagens, 1968, 31
1. Widderkopf am Brückenpfeiler; 2. Widderkopf mit Herzblatt und Lilie (Oberstenfeld); 3. Zyklopenmauer auf dem Michelsberg; 4. Regiswindissarkophag (Lauffen a.N.); 5. Sig-Tyr-Binderune (Schloß Magenheim), 1970, 35

XII. Wege und Eisenbahn, Post

- Die alte Zabergäubahn, 1955, 61; 1964, Umschlag Heft 4
- Übersichtskarte zu dem Bahnprojekt Güglingen–Mühlacker, 1964, 84
- Die erste Lokomotive, die am 27.8.1896 in Brackenheim ankam, 1964, 78
- Güglingen bei der Bahneinweihung am Bahnhof, 1964, 79
- Letzte Fahrt der Zabergäu-Dampfisenbahn: Güglinger Bauerngruppe beim Verladen am Züggle, 1964, 95
- „Rosa“ (Schmalspurlokomotive der Zabergäubahn) am Bahnhof Güglingen, 1969, 16
- „Rosa“ im Museum Güglingen, 1971, 13
- Zugtaufe am Bahnhof Lauffen a. N., 1966, 2
- Abfahrt des neuen Zabergäuzugs auf dem Bahnhof in Lauffen a. N. (27.9.1964), 1965, Umschlag Heft 1

- Ankunft des neuen Zabergäuzuges in Brackenheim, 1965, 1
- Ankunft des neuen Zugs in Leonbronn, 1966, Umschlag Heft 1
- „Mit Dampf ins Zabergäu“: Ankunft des Oldtimer-Zuges in Güglingen, 1972, 15
- Die letzte Postkutsche von Brackenheim nach Lauffen im Jahr 1896, 1976, Umschlag Heft 4
- Postkutschen im 19. Jahrhundert, 1976, 54, 55

XIII. Personen

- Präzeptor Eduard Adam, Brackenheim, 1930, 47
- Präzeptor Gustav Baitinger, Brackenheim (1838–1908), 1929, 18
- Theodor Bolay, Asperg, 1973, 62
- Missionar Johann Jakob Erhardt aus Bönningheim (1823–1901), 1960, 34
- Die Grävenitz (Gräfin von Würben), 1963, 71
- Rechnungsrat Hacker, München, und seine Tante, Frau Hasselbach, 1929, 41
- Wilhelm Herb, Zaberfeld (1896–1969), 1970, 26
- Prof. Dr. Theodor Heuss, Bundespräsident (1950), 1964, 3
- Th. Heuss wird in Brackenheim begrüßt (1951), 1964, Umschlag Heft 1
- Th. Heuss und Frau Elly Heuss-Knapp, 1964, 7
- Bundespräsident Dr. Th. Heuss und Bürgermeister Schelle vor dem Rathaus in Brackenheim (1957), 1964, 9
- Bundespräsident Dr. Th. Heuss und Georg Kohl †, M. d. B. (1951), 1964, 10
- Prof. Dr. Th. Heuss beim Betrachten der Ehrenbürger-Urkunde der Stadt Brackenheim (1949), 1964, 13
- Verleihung des Bundesverdienstkreuzes erster Klasse an Dekan i. R. Hans Voelter, Brackenheim, durch den Bundespräsidenten Dr. Th. Heuss, 1958, 5; 1964, 15; 1973, 21
- Dr. med. Karl Hoch, Güglingen (1854–1935), 1935, 18
- Weinkönigin Lore Schäfer, Ensingen, mit Prinzessinnen, 1971, 25
- Weinkönigin Ute I. (Uta Hoffmann, Horrheim) mit Prinzessinnen, 1973, 18
- Landrat Otto Hornung (1870–1933), 1934, 17
- Karl Klunzinger (1799–1861), 1932, 43
- Oberförster Dr. König, 1972, 3 (Sonderheft)
- Conrad Koppenhöfer (1861–1955), 1955, 31
- Missionar Johann Jakob Müller (1813–1900), 1962, 20
- Tobias Köstlin, Pfarrer in Bönningheim (1708–1725), 1962, 20

- Kreisleiter Willi Lauster, 1935, 39; 1938, 1
 Oberforstrat Dr. h. c. Otto Linck, 1972, 33
 Oberforstrat Dr. h. c. Otto Linck, 1972, 3 (Sonderheft)
 Oberforstrat Dr. h. c. Otto Linck am Schreibtisch (1967), 1972, 50
 Dr. Linck als Geologe in der alpinen Trias der Grigna über Esino (1955), 1972, Umschlag Heft 3
 Dr. Linck bei einer geologischen Exkursion (1957), 1957, 49
 Dr. Linck im Muschelkalksteinbruch in Laufen, 1972, 39
 Dr. Linck, 1977, 3
 Friedrich Richter, ein schwäbischer Volksdichter, 1926, 51; 1927, 10
 Sophie de la Roche geb. Gutermann, 1961, 56
 Karl Schlenker (1869–1935), 1935, 33
 David Christoph Seybold, Brackenheim, 1930, 45
 Hans Voelter, Dekan i. R., Brackenheim, 1958, 5
 Wappen und Stammbaum des Daniel Waidenlich (1615), 1961, 73
 König Friedrich von Württemberg, 1963, 56; 1971, 41
 Teilnehmer der ersten Hauptversammlung 1926 des Zabergäüvereins vor dem Rathaus in Brackenheim, 1934, 19
 Juliana Henn in Bönningheim, 1962, 33
 Herzog Eberhard Ludwig von Württemberg, 1975, 39

XIV. Sonstige Bilder aus dem Zabergäu

- Aktionsgemeinschaft Zabergäu: Demonstrationsfahrt am 7. 12. 1968, 1969, 17
 Fahne des Zabergäusängerbundes, 1963, 14
 Ruhebänke (Strichzeichnung), 1928, 20
 Hochspannungsleitung durchs Zabergäu, 1958, Umschlag Heft 1
 Ausschnitte aus dem Zaberboten (4. 2. 1924; 24. 3. 1924; 5. 4. 1924), 1974, 48, 53, 55
 Robert-Mayer-Medaille (Vorder- und Rückseite), 1977, 5
 Ideale Kometenlandschaft (Franckhsche Verlagsbuchhandlung), 1927, 1
 Kräuterbad im Mittelalter, 1958, 23
 Schweißbad im Mittelalter, 1958, 24
 Golddollar des Christoph Bechtler, 1969, 57
 Goldwäscher des 16. Jahrhunderts bei der Arbeit, 1969, 55
 Karte von Ost- und Zentralafrika, 1960, 40

- Missionsstation Rabbai Mpia, 1960, 37
 Missionsstation Lichtenau in Grönland, 1962 Umschlag Heft 2
 Lichtenfels in Grönland, 1962, 28
 Zwei Seiten des von Missionar Erhardt verfaßten Wörterbuchs der Massai-Sprache, 1960, 42
 Ein Brief des Missionars Müller, zugleich eine Schriftprobe eines Bönningheimer Volksschülers, 1962, 33

XV. Orte

Backnang

- Grundherrschaft Stift Backnang, 1958, 18
 Stift Backnang mit Michaelskirche, 1958, 19

Baiselsberg

- Baiselsberg: Jungfrau mit Einhorn, 1972, Umschlag Heft 4
 Lageskizze Nonnensessel, 1972, 59
 Ausgrabungen: Fundstücke, Gefäße, 1972, 61, 62, 64, 65, 66, 67, 68 (Aristoteles und Phyllis)

Balzhof bei Güglingen

- Schafhaus (Skizze), 1965, 18
 Der Balzhof und seine Markung (Strichzeichnung), 1965, 17

Bromberg im Kirbachtal

- Plan der ganzen Bromberger Markung, 1960, 56, 57
 Markung Bromberg, 1959, Umschlag Heft 3
 Ausschnitt aus der Kieserschen Forstkarte 1684 (Bromberg), 1960, 24
 Blick vom Bromberg ins Schippachtal, 1960, Umschlag Heft 2
 Burg Bromberg (Kieser 1684), 1959, 66
 Burghügel der abgegangenen Burg Bromberg am Fuß des Baiselsbergs, 1957, 53
 Dokumente über den Abbruch des Schloßchens Bromberg (1745), 1960, 61
 Bromberger Mühle, erbaut 1611, 1957, 54
 Bromberger Mühle, erbaut 1610 durch Poppo von Witzleben, Forstmeister, 1960, 62
 Grabplatte eines Herrn von Bromberg (Kreuzgang Kloster Maulbronn), 1959, 68

Besigheim

- Besigheim (Merian), 1927, 57
 Ausgrabungen bei Besigheim, 1968, 16

Bietigheim

- Bietigheim (Merian), 1928, 1

Blankenhorn

- Blankenhorn (Kieser), 1958, 46; 1965, 63; 1971, 34
 Bild der Kieserschen Forstkarte von der Ruine Blankenhorn (Zeichnung von F. Wißmann, Grundriß), 1965, 61
 Ruine Blankenhorn (Linarschnitt Bolay), 1933, 31
 Blankenhorn: Grundriß (Skizze Maurer), 1967, 43
 Schildmauer der Ruine Blankenhorn, 1958, Umschlag Heft 3; 1967, 50; 1968, 60; 1975, 8
 Blankenhorn: Buckelquader an der Schildmauer mit Steinmetzzeichen, 1967, 52
 Blankenhorn: Steinmetzzeichen (Blankenhorn, Magenheim, Neipperg, Besigheim, Lahr, Wildenberg), 1967, 53
 Burg Blankenhorn, 1977, 55

Bönnigheim

- Bönnigheim (Merian), 1928, 9; 1961, 60
 Bönnigheim von Süden (Kieser 1684), 1965, 45; 1973, Umschlag Heft 3
 Bönnigheim von Norden (Kieser), 1965, 53
 Bönnigheim: Bild (im Besitz von Herrn Des-selberger, Bönnigheim), 1963, 87
 Bönnigheim um 1850 (Stich J. Wölffle), 1960, Umschlag Heft 3
 Bönnigheim: Silhouette (Holzschnitt Wöhr), 1931, 35
 Bönnigheim: Altstadt, 1931, 19
 Bönnigheim: Torturm (Außenseite), 1954, 35; 1955, 65
 Bönnigheim: Obertorturm (Innenseite), 1936, 4
 Das Wilhelmstörchen an der Stadtmauer (Wöhr), 1931, 43
 Diebsturm auf der Stadtmauer (Wöhr), 1933, 43
 Rathaus, 1939, 12
 Rathaus, Treppenaufgang, 1939, 13
 Rathaus, Haupttreppe, 1961, 59
 Ganerbenschloß (Wöhr), 1953, 38
 Ganerbenschloß: Glocke auf dem Burgturm, 1965, 54
 Ruinen des Ganerbenschlosses (Wöhr), 1931, 15
 Stadionsches Schloß, 1961, Umschlag Heft 4; 1967, 15
 Wappen der Grafen von Stadion, 1961, 52
 Graf Friedrich von Stadion (1691–1768), 1961, 53
 Stadionsches Schloß: Stuck-Medaillon: Jagdszene, 1961, 55
 St. Georgsbrunnen vor dem Schloß, 1954,

- Umschlag Heft 3; 1956, Umschlag Heft 1; 1960, 46; 1966, 22
 Marienfigur (Schlußstein) aus dem Kreuzgewölbe der Cyriakuskirche, ursprünglich von der Kirche am Frauenberg, 1961, 15; 1973, 35
 Orgel der Cyriakuskirche, 1954, 57
 Der Bönnigheimer Ölberg, 1936, 29
 Grabdenkmäler in der Cyriakuskirche, 1966, 24
 Ebendort Bildnis des Adam Stratzmann und Barbara Schmotzerin (Zeichnung), 1929, 34; 1929, 45; 1931, 27
 Ausschnitt aus der Gadnerschen Forstkarte mit der Ansicht des Klosters auf dem Frauenberg bei Bönnigheim, 1973, 34
 Rest einer Säule und eines Steins aus der Kirche auf dem Frauenberg, 1973, 41
 Aussendung der Jünger nach Jerusalem, Holzplastik aus der Kirche auf dem Frauenberg, 1973, 40
 Das einstige Beginenhäus in Bönnigheim, 1973, 43
 Das einstige Beginenhäus: oberes Fenster (1569), 1973, 46
 Altes Schafhaus in Bönnigheim, 1960, 1
 Volksbank in Bönnigheim, 1967, 7
 Bild: Juliana Henn, 1962, 33
 Brief des Missionars Müller, 1962, 33
 Terra-sigillata-Stücke von Bönnigheim, 1977, 7
 Zwei Münzen von Hadrian aus Bönnigheim, 1977, 8

Botenheim

- Botenheim (Kieser), 1961, 28

Brackenheim

- Vorgeschichtlicher Fund: Urne, 1957, 15
 Brackenheim (Merian 1643), 1953, 16; 1965, Umschlag Heft 3
 Brackenheim von Nordost, 1936, 33; 1938, 17
 Brackenheim von Osten, 1972, Umschlag Heft 1/2
 Brackenheim (Kieser), 1961, 28; 1965, 48
 Blick von der Burg auf Brackenheim, 1955, 76
 Oberamtsstadt Brackenheim um 1850 (Lithographie), 1959, 65
 Sulzbergsee des Fischereivereins Brackenheim, 1971, 8
 Motiv aus Brackenheim (Holzschnitt Wöhr), 1929, 58
 Schloß in Brackenheim, 1954, 17; 1955, 71; 1957, Umschlag Heft 3; 1975, Umschlag Heft 2

- Schloß in Brackenheim (Ausschnitt), 1930, 41
Schloß in Brackenheim (Zeichnung), 1934, 14; 1935, 3
- Rathaus in Brackenheim (Zeichnung), 1954, 46
- Rathaus in Brackenheim: Giebelfeld über dem Balkon, 1958, 38
- Rathaus in Brackenheim: ehemalige Wetterfahne, 1958, 40
- Rathaus in Brackenheim: großes Glasfenster im Aufgang, 1956, 4; 1958, 35
- Die Steinbank vor dem Rathaus in Brackenheim, 1958, 15
- Röhrbrunnen (Riß), 1957, 37
- Röhrbrunnen in Brackenheim, 1957, 35
- Röhrbrunnen in Brackenheim: Meerweibchen, 1957, 43
- Alte Schule, 1930, 35; 1933, 41; 1953, 27
- Die Lateinschule in Brackenheim, 1930, 48; 1954, 13; 1955, Umschlag Heft 4
- Treffen der ehemaligen Lateinschüler, 1955, 68
- Neues Sammelschulgebäude, 1954, 2
- Neue Haupt- und Sonderschule, 1973, 12
- Ehemaliges Meehsches Haus (Geburtshaus von Theodor Heuss, abgebrochen 1950), 1964, 21; 1971, 37 (andere Aufnahme)
- Renaissancebogen Schulgasse 11, 1967, Umschlag Heft 4; 1967, 59 (Steinmetzzeichen)
- „Holbeinsches“ Haus (abgebrochen 1975), 1974, 28
- „Braunes“ Haus in Brackenheim (Marktstraße), 1935, 40
- Kohler-Gerstesches Haus (Obertorstraße 12), 1959, Umschlag Heft 1 und Seite 11
- Ladersches Haus, 1928, 4
- Sgraffito am Haus Veile in Brackenheim (Heilbronner Straße, von Lina Klingler-Veile), 1958, 22
- Gasthaus „Zur Krone-Post“ (abgebrochen), 1938, 2
- Alte Brackensteiner Ziegelhütte mit Feuerungstür, 1969, 65
- Inschrift an der Außenwand der alten Ziegelei, 1969, 70
- Dachplatten der alten Ziegelei von 1820 (Sammlung Dr. Weitzsäcker), 1969, 68
- Ziegelei Neuschwander (Luftaufnahme), 1969, Umschlag Heft 4
- Lagerhaus am Bahnhof, 1936, 14
- Kreiskrankenhaus mit Personalwohnheim, 1967, 2; 1969, Umschlag Heft 1 (andere Aufnahme)
- Neubau der Kreissparkasse, 1957, 2
- Die Johanniskirche in Brackenheim von Süden, 1955, 70; 1959, Umschlag Heft 2 und Seite 51
- Die Johanniskirche in Brackenheim von Osten, 1935, 6
- Inneres der Johanniskirche, 1934, 44
- Johanniskirche: Schnitt, 1959, 29, 31
- Johanniskirche: Blick auf Soldankapelle und südliche Chorwand, 1959, 52
- Johanniskirche: Ostkapelle des südlichen Seitenschiffs, 1959, 53
- Johanniskirche: mittleres Südportal des Langhauses, 1959, 54
- Johanniskirche: Blick auf die südliche Mittelschiffwand, 1959, 55
- Johanniskirche: Westportal mit Blick ins Kircheninnere, 1959, 56
- Johanniskirche (Wandgemälde): 1. Daniel und Hosea; 2. Amos und Joel (15. Jahrhundert), 1959, 57
- Johanniskirche: 1. Relief einer weiblichen Fruchtbarkeitsgöttin; 2. Fragment eines Glasfensters (Taufe Jesu im Jordan, frühes 14. Jahrhundert), 1959, 58
- Johanniskirche: 1. Südöstliche Pforte des Langhauses, Bogensturz; 2. Bogenfeld der südöstlichen Pforte des Langhauses, 1959, 59
- Johanniskirche: Grabmal der beiden Georg Andreas Machtloff, Melchior Schmid zugeschrieben (um 1614), 1959, 60
- Johanniskirche: Grabmal Wendel Mew, Achilles Kern zugeschrieben (1640/50), 1959, 61
- Johanniskirche: Grabmal Martin Steckenrieth, Achilles Kern zugeschrieben (1640/50), 1959, 62
- Johanniskirche: Grabmal Urban Immanuel Keller, von J. B. Lauggas (um 1766), 1959, 63
- Chor der evangelischen Stadtkirche in Brackenheim nach der Erneuerung, 1965, 7
- Neuerbaute katholische Christus-König-Kirche in Brackenheim, 1955, 3
- Einweihung der Theodor-Heuss-Gedächtnisstätte, 1969, 2
- Bundespräsident G. Heinemann in der Brackensteiner Kelter, 1972, 9
- Volksbank und Weingärtnergenossenschaftskelter in Brackenheim, 1966, 10
- Tag der offenen Tür für die Volksbank Brackenheim, 1969, 3
- Maschinensaal der Firma Georg Kohl mit Endlosrotation, 1969, 14
- Gäste aus der Ulmer Gegend in Brackenheim, 1968, 4
- Die letzte Postkutsche von Brackenheim nach Lauffen 1896, 1976, Umschlag Heft 4

Cleebronn

Cleebronn mit Magenheim (Kieser 1684), 1961, 29; 1967, 44
 Kirche (Holzschnitt Wöhr), 1931, 52
 Alte Häuser am Bach (Wöhr), 1931, 53
 Doppelgrab in Cleebronn, 1957, 16
 Der Wolf von Cleebronn (Staatliches Museum für Naturkunde, Stuttgart), 1955, 19
 Ballonwettliegen in Cleebronn, 1964, 39
 Cleebronn anlässlich einer Hochwasserkatastrophe 1914 mit dem alten Backhaus im Hintergrund, 1977, Umschlag Heft 4
 Alte Ansicht der Neucleebronner Markung 1860, 1977, 57
 Auszug aus dem Cleebronner Gemeinderatsprotokoll vom 2.7.1832 über eine Verpachtung des Backhauses, 1977, 59

Dürrenzimmern

Dürrenzimmern (Kieser 1684), 1961, 30; 1965, 51
 Altes Rathaus, 1970, 6
 Neues Schul- und Rathaus, 1970, 5

(Alt-)Eberstein

Schloß Ebersteinburg (Ruine), 1966, 51, 53, 55

Eibensbach

Kultminister Mergenthaler in Eibensbach, 1936, 3
 Holzlagerplatz der Firma Layer, 1968, 8

Erligheim

Rathaus und Kirche, 1933, 47
 Gasthaus „Zum grünen Baum“, 1932, 37, 39, 41, 42

Eselsburg bei Ensingen, 1956, 42

Eppingen

Eppingen vom Bahnhof aus, 1972, 5

Frauenzimmern

Martinskirche, 1972, 13
 Neues Schulhaus (Zeichnung), 1938, 4

Freudental

Freudental (Kieser 1684), 1960, 27; 1963, 34
 Freudental und Schöneberg, 1963, 59
 Freudental um 1810 (Gemälde Odo Müller), 1963, 68
 Freudental mit neuer Siedlung, 1963, 76
 Freudental: Ortsplan (1962), 1963, 77
 Freudental: Flurkarte 1832, 1963, 70
 Alter Ortsturm, 1963, 72
 Kirche, 1963, 38
 Schloß Freudental, 1963, Umschlag Heft 3

1. Fürstliches Oberschloß; 2. Fürstliches Unterschloß (1685), 1963, 37
 Grundriß des Schlosses von Retti, 1963, 42
 Park mit Prinzenbau und Schloß, 1963, 57
 Bestell-Liste für Pflanzen von Hofgärtner Stübler 1812, 1963, 58
 Königstraße mit Wald Großholz, 1963, 62
 Park mit Schloß, 1963, 73
 Ehemaliges Judenschloßle, 1963, 40
 Judenfriedhof, 1963, 71
 1. „Helene“ (Pferd, Gemälde von Seele); 2. Denkmal für Helene, 1963, 65, 66

Güglingen

Stadtwappen (Holzschnitt Wöhr), 1930, 2
 Güglingen (Kieser 1684), 1958, 53; 1963, 25
 Güglingen vom Heuchelberg, 1958, Umschlag Heft 4; 1965, 36
 Amt Güglingen und seine Nachbarn am Ende des 18. Jahrhunderts, 1958, 57
 Der große See bei Güglingen, 1964, Umschlag Heft 3
 Straßenbild aus dem alten Güglingen vor den Bränden 1849/50, 1974, Umschlag Heft 1
 Plan der Stadt Güglingen um 1835, 1974, 2
 Plan von Güglingen nach dem ersten Stadtbrand 1849, 1974, 5
 Güglingen vor dem Brand 1849, 1931, 58; 1935, 25; 1953, 17; 1974, Umschlag Heft 1
 Güglingen vor dem großen Brand von Süden, 1956, Umschlag Heft 4; 1958, 51
 Güglingen nach dem Brand von 1949 (Zeichnung Kraneck), 1974, 9
 Güglingen: Stadtplan nach dem Wiederaufbau 1863, 1974, 11
 Güglingen: Hauseingang an der Hauptstraße nach dem Wiederaufbau, 1974, 14
 Ansicht von Güglingen um 1930, 1963, Umschlag Heft 4
 Kirche und Rathaus vor den Bränden (Zeichnung), 1974, 8
 Westseite der evangelischen Stadtkirche (Zeichnung), 1974, 7
 St.-Leonhard-Friedhofkapelle mit dem neuen Glockenträger, 1954, 6
 Marktplatz, 1954, Umschlag Heft 1
 Meerweibchen auf der Brunnensäule des Marktbrunnens, 1930, 16 (Wöhr); 1954, 4; 1958, 33
 Helferhaus (Klunzinger-Haus), 1956, 51
 Helferhaus (Holzschnitt Wöhr), 1930, 4
 Stadtkirche (Wöhr), 1930, 11
 Brunnen (Wöhr), 1930, 14
 Eingang zum Güglinger Friedhof (Photo), 1935, 21
 Friedhofkapelle (Wöhr), 1930, 7

Neuerbaute Schule in Güglingen, 1955, 2
 Neues Schulhaus (Mittelschule), 1964, 31
 Neues Schulzentrum (Haupt- und Sonderschule), 1973, 12
 Güglinger Heimatfest 1938: Festwagen Güglinger Weiberzeche, 1939, 5
 Güglinger Heimatfest 1938: Festplatz, 1939, 6
 Arbeitsdienstlager (Maidenlager) in Güglingen: beim Flaggenhissen, 1938, 3
 Wappen der Küferzunft in Güglingen, 1963, 83
 Güglinger Störche, 1953, Umschlag Heft 2
 Storchennest (1952), 1953, 22
 Junge Schleiereulen, 1953, 23
 Alte Lateinschule, 1976, Umschlag Heft 1
 Untergeschoß des alten Schul- und Präzeptorathauses 1604, 1976, 11
 Die neue Lateinschule 1906, Maulbronner Straße 10, 1976, 12
 Die letzte Schülerschaft 1938/39, 1976, 28
 Schüler Schuljahr 1937/38, 1976, 39

Haberschlacht

Haberschlacht, Ansicht, 1956, Umschlag Heft 2
 Blick von Osten, 1936, 44

Häfnerhaslach

Häfnerhaslach von Süden, 1969, 41
 Fresken im Chor der Kirche, 1963, 10
 1. Häfnerhaslach mit Heiligenberg vor Rebumlegung; 2. nach Rebumlegung, 1971, 23
 Tongeschirr aus Häfnerhaslach, 1969, 46
 Glasierte Tonkugel auf ehemaligem Häfnerhaus, 1969, 45
 Schmuckziegel: 1. Ritter von Häfnerhaslach; 2. Hexenbesen von Ochsenburg; 3. Firstziegel mit Hahnenkamm von Ochsenburg, 1970, 43

Hausen a. d. Z.

Jupitergigantensäule bei Hausen, 1971, 5, 66
 Hausen (Kieser 1684), 1961, 30
 Kirche in Hausen, 1961, Umschlag Heft 1; 1971, Umschlag Heft 3
 Alte Weingärtnerhäuser mit Kirche (Zeichnung), 1941, 11

Hofen

Grabplatte des Hans Konrad von Aurbach (Kirche), 1965, 66

Hohenhaslach

Hohenhaslach (Kieser 1684), 1960, 22
 Blick auf Hohenhaslach vom Baiselsberg (mit einem Speierlingsbaum), 1960, Umschlag Heft 4
 Kirche Hohenhaslach: 1. Grabmal des Forstmeisters Ulrich von Weitershausen; 2. Grabmal der Gemahlin des Forstmeisters Ulrich von Weitershausen, Anna Lemlin, 1959, 75

Hohenstein

Kircheninneres, 1964, 29

Horkheim

Wohnturm, 1967, 42

Kirbachtal

Stromberglandschaft: Blick ins Kirbachtal mit Spielberg und Ochsenbach, 1965, 57
 Kirbachtal mit Ochsenbach, 1957, Umschlag Heft 4 und Seite 52
 Die Schuppenmühle im Kirbachtal (Kieser), 1965, 29
 Ehemaliges Kloster Kirbach, später Sitz des Forstmeisters am Stromberg, 1960, 52
 Der Tiergarten beim Kirbachhof (Kieser), 1966, 38
 Das Kibannele im Kirbachtal, 1955, Umschlag Heft 2
 Das Kibannele im Kirbachtal (Großaufnahme), 1973, 60

Kirchheim a. N.

Turm in der Starengasse, 1940, 39
 Entengasse, 1940, 43
 Hofanlage, 1940, 8

Kleingartach

Kleingartach (Kieser), 1971, 51
 Leintal bei Kleingartach mit Leinburg, 1957, Umschlag Heft 1
 Der Kleingartacher See (Karte), 1964, 44
 Blick durch die Kirchgasse in Kleingartach, 1958, 32
 1. Kinderheimat „Jugendhaus Kleingartach“, Hauptgebäude 1962; 2. Säuglingsheim, Birkenhäusle, Sonnenhäusle, 1963, 7

Kürnbach

Kürnbach, 1963, 28
 Grabmal in der Kirche: Bernhard von Sternenfels und Maria Agatha von Weitershausen, 1959, 78; 1966, 27

Lauffen a. N.

Ausgrabungsfeld am Schulberg: 1. Funde, 1974, Umschlag Heft 3/4 und Seiten 34, 36, 37, 38, 39; 2. Plan der ergrabenen Hausstellen, Seite 40; 3. Schnitt durch Haus 7, Seite 42
 Lauffen (Merian), 1927, 50; 1961, 49; 1966, 49; 1967, 27; 1972, 57
 Lauffen (Photo), 1927, 29
 Lauffen (Zeichnung), 1972, 30
 Lauffen: Partie aus Lauffen (Zeichnung), 1928, 39; 1934, 2

Lauffen: Pfalzgrafenburg und Regiswindiskirche, 1956, Umschlag Heft 3
 Lauffen: Inneres der Regiswindiskapelle (Zeichnung), 1928, 51
 Blick auf das Gebiet der ehemaligen alten Burg, 1975, 7
 Burg in Lauffen, 1954, 19; 1956, 33; 1966, Umschlag Heft 4; 1937 Umschlag Heft 3
 Neckarbrücke mit Rathaus, 1928, 49
 Burg, Herrenhaus mit Turm, 1967, 54
 Kriegerdenkmal auf der Rathausinsel, 1928, 53
 Rathaussaal, 1928, 31
 Wandgemälde „Schlacht bei Lauffen“ im Ratssaal, 1938, 21
 Kloster Lauffen mit Hölderlins Geburtshaus, 1967, Umschlag Heft 1/2
 Stadt, Dorf und Kloster Lauffen mit Landgraben, 1967, 22
 Das alte Stadttor nach dem Wiederaufbau, 1954, 8
 Der Lauffener See (Karte), 1964, 48
 Das Seehaus am Lauffener See (Karte), 1964, 49
 Luftbild: Blick auf das Zementwerk, 1964, Umschlag Heft 2
 Werksmuseum des Zementwerks, 1957 (Sonderheft), Umschlag Heft 2

1. Seelilienplatte von Neckarwestheim; 2. Steinbruch Neckarwestheim; 3. Ceratiten von Lauffen und Neckarwestheim; 4. Seelilienplatte I von Neckarwestheim mit großen Exemplaren; 5. Stoßzahn eines Mammuts aus dem Löß des Steinbruchs in Neckarwestheim; 6. Besuch des Kraftwerks 1891; 7. Erinnerungstafel im Zementwerk Lauffen

Das neue Bahnhofsgebäude in Lauffen, 1959, 9
 Landwirtschaftsschule, 1958, 2
 In den Kellerräumen der Genossenschaftskelter, 1937, 8
 Neckarkanal, Einfahrt M. S. Damco 282 in die Schleuse Lauffen, 1962, Umschlag Heft 1
 Ausfahrt des M. S. Damco 282 aus der Schleuse, 1962, 11
 Neckarstrecke Mannheim–Heilbronn des Neckarkanals, 1962, 13
 Güterbeförderung auf dem kanalisiertem Neckar, 1962, 17
 Reichsminister Rudolf Heß auf der Fahrt durch Lauffen, 1937, 2
 Gedenkstätte für die Opfer des Lauffener Omnibusunglücks vom 20.6.1959, 1961, 5; 1964, 92
 Storchennest in Lauffen (Opfer des Krieges), 1953, 24

Leonbronn (Burgbronn)

Wappen von Burgbronn, 1973, 6
 Leonbronn mit Ochsenburg (Holzschnitt Wöhr), 1929, 50
 Leonbronn: Kirche mit Gerichtstisch (Wöhr), 1929, 53, 54
 Gerichtstisch in Leonbronn (Photo), 1935, 48; 1953, 5

Liebenstein

Schloßkapelle, 1966, Umschlag Heft 2
 Schlußstein in dieser Kapelle, 1966, 25

Magenheim

Schloß Magenheim (Photo), 1937, 47
 Schloß Magenheim von Süden, 1938, 33
 Magenheim (Zeichnung), 1970, Umschlag Heft 2
 Magenheim: Fenster des Saals, 1967, 51
 Burg Niedermagenheim, 1977, 53

Maulbronn

Westseite des inneren Klosters, 1972, 52
 Kloster: 1. Konsolen am Paradies; 2. Gewände von einer Rundbogentür im Westflügel, 1961, 13
 Kloster: Konsole am Hauptgesims des Herrenrefektoriums, 1961, 11
 Kloster (Zeichnung): Faustturm und Klosterkirche, 1929, 43
 Klosterbrunnen (Zeichnung), 1929, 45
 Plan des Klosters, 1929, 46
 Herrenrefektorium (Zeichnung), 1929, 47
 Maulbronner Grenzsteine, 1962, 47

Meimsheim

Meimsheim (Kieser 1684), 1961, 17; 1970, 67; 1975, 4
 Meimsheim: Gesamtansicht von Süden (Photo), 1930, 18; 1931, 62
 Luftbild, 1970, 70
 Kirche mit Linde (Photo), 1953, Umschlag Heft 1 und Seite 4; 1961, Umschlag Heft 2/3
 Kirche (Zeichnung von Dölker), 1926, 12; 1930, 20
 Kirche (Photo Bolay), 1936, 39
 Linde (Reparatur), 1960, Umschlag Heft 1
 Meimsheim mit seinen einstigen Filialen (Strichzeichnung), 1961, 32
 Altes Rathaus und Brunnen, 1970, Umschlag Heft 1
 Neues Rathaus, 1970, 4; 1970, Umschlag Heft 3/4
 Zelgeinteilung der Markung Meimsheim, 1970, 51
 Meimsheimer Rekruten, Jahrgang 1914/15, 1936, 2

Michelbach a. H.

- Pieta in der Kirche in Michelbach, 15. Jahrhundert, 1961, 3
 Neue Schule, 1964, 30
 Steinkreuz bei Michelbach a. H., 1975, 60
- Michelsberg**
 Michelsberg (Photo), 1926, 23; 1935, 17
 Michelsberg (anderes Photo), 1973, Umschlag Heft 4
 Michelsberg (Linolschnitt Bolay), 1933, 33
 Michelsberg mit Treffentrill und Grimmensee (Aufnahme 1910), 1930, 60; 1955, 64
 Michelsberg mit Treffentrill von Südwesten, 1955, Umschlag Heft 3
 Rund um den Michelsberg (Kartenskizze), Lageplan der Flurnamen, 1955, 55
 Aufstieg zum Michelsberg mit blühendem Steppenheidebusch, 1955, 33
 Ausblick vom Michelsberg, 1955, 46
 Grundriß der Michaelskirche mit dem Kapuzinerhospiz, 1955, 41
 Michelsberg: Adlerkapitell auf der rechten Säule, 1955, 47
 Michelsberg: Teufelskapitell auf der linken Säule, 1955, 48
 Michaelsfigur auf dem Michelsberg, 1955, 49
 Chor und Altar der erneuten Michaelskirche, 1960, 4
 Blick in die heutige Michaelskirche, 1973, 57
 Kapuzinerkloster: Grundriß des oberen Stockwerks 1739, 1973, 52
 Kapuzinerkloster: Grundriß des unteren Stockwerks 1739, 1973, 53
 Neues Jugendheim auf dem Michelsberg, 1960, 5
 Dokumenta, die Kapelle auf dem Michelsberg betreffend, 1962, 22
 Steppenheide-Raine der Nordseite des Michelsbergs; Blick auf Niedermagenheim, 1955, 35
 Altweibermühle mit Michelsberg, 1955, 54
 Windmühle, auf welcher alte Weiber junggemahlen werden (Kupferstich 1620), 1955, 57
 Altweibermühle in Tripsdrill (Gemälde von P. Beuttner), 1939, 28
 Hofgut Katharinenplaisir mit Michelsberg, 1955, 59
 Turm auf dem Michelsberg vor der Sprengung, 1963, Umschlag Heft 1/2
 Der Michelsberg vor der Rebflurbereinigung, Luftaufnahme (1938), 1977, Umschlag Heft 2/3 und Seite 39
 Der Michelsberg als Historische Weinberglandschaft im Schnee (1960), 1977, 18
 Historische Weinberglandschaft: Muschelkalk (Schalkstein bei Besigheim), 1977, 19

- Historische Weinberglandschaft: Keuper (Neckartal bei Untertürkheim), 1977, 19
 Historische Weinberglandschaft: Keuper (Neckartal bei Esslingen), 1977, 20
 Historische Weinberglandschaft: Keuper, bergseitige Mauer, 1977, 20
 Historische Weinberglandschaft: Keuper, Mauertreppe mit Ackerhornkraut und Zypressenwolfsmilch (Michelsberg), 1977, 22
 Historische Weinberglandschaft: Keuper, Hohlweg, 1977, 22
- Weinbergmauer: Frühlingsfingerkraut (Schutz gegen Verbrennung durch Rosettenpolster und Pfahlwurzel), 1977, 23
 Hack-Unkrautgesellschaft des Weinbergs: Massenvermehrung von Roter Taubnessel, 1977, 24
- Südländische Einwanderung in die Historische Weinberglandschaft: Germanische Schwertlilie auf dem Südhang des Michelsbergs nach dem zweiten Weltkrieg, 1977, 24
 Südländische Einwanderung in die Hack-Unkrautgesellschaft: Osterluzei (Stockheim), 1977, 25
 Südländische Einwanderung in die Hack-Unkrautgesellschaft der Weinbergterrasse: Weinbergtulpe (Stockheim) 1977, 25
 Südländische Einwanderung in die Hack-Unkrautgesellschaft des Weinbergs: Traubenhayazinthe (Stockheim), 1977, 26
 Mittelalterliche Gewürzkräuter in der Historischen Weinberglandschaft: Wermut (Laufen), 1977, 27
 Südländische Mauereidechse an Weinbergmauer des Michelbergs, 1977, 27
- Historische Weinberglandschaft: Pflirsiche als Vollbürger der Lebensgemeinschaft des Weinbergs, 1977, 29
 Historische Weinberglandschaft: Quitte als Vollbürger der Lebensgemeinschaft des Weinbergs, 1977, 29
 Kirschbäume am Steppenheiderand der Weinberge (Heuchelberg), 1977, 29
 Um 1900 aufgegebene Weinberge am Neckar unter Neckarwestheim, Muschelkalk; Aufnahme 1950: Steppenheidebusch und Steppenheidewald, 1977, 30
 Rebflurbereinigung Michelsberg: Karte zum Wege- und Gewässerplan des Flurbereinigungsamts Heilbronn, 1977, 33
 Rebflurbereinigung bei Neipperg (Heuchelberg), 1977, 34
 Der Michelsberg als „Hausberg“ des Zaber Gäus, quer über das mittlere Zaber Gäu mit Güglingen gesehen, 1977, 37

Stuttgarter Schulklasse auf dem Michelsberg 1955; Blick vom Lindenplatz zum Turm auf dem Burghügel, 1977, 39

Der Michelsberg von Südwesten, Flurbereinigung im Gang, 1977, 40

Der alte Kapuzinerweg vor der Flurbereinigung, 1977, 41

Der neue Kapuzinerweg im Bau, Juli 1977, 1977, 41

Die große Treppe im Ostaufstieg des Michelsbergs vor der Rebflurbereinigung, Aufnahme 1950, 1977, 42

Das verlorene Weinberghüterhaus am Fuß des Ostaufstiegs zum Michelsberg, 1977, 43

Das versetzte Weinberghüterhaus von 1913 im Wiederaufbau in der Nähe der Kapuzinerstaffel, Juli 1977, 1977, 43

Charakterart des Steppenheidebusches: Ebensträußige Wucherblume auf dem Nordhang des Michelsbergs, 1977, 44

Französische Rose auf dem Michelsberg, 1977, 46

Filz-Rose auf dem Michelsberg, 1977, 46

Bibernell-Rose auf dem Michelsberg, 1977, 47

Sichelmöhre in der Lebensgemeinschaft des Weinbergs: Bönningheim, vor dortiger Flurbereinigung, 1977, 47

Binsen-Knorpelsalat, Aufnahme Stockheim, 1977, 47

Mühlbach

Grabdenkmal des Heinrich von Brettach in der evangelischen Kirche in Mühlbach, 1977, Umschlag Heft 1

Neipperg

Neipperg (Kieser 1684), 1961, 31; 1967, 48

Burg Neipperg, 1936, 41

Burg Neipperg (Photo Bolay), 1936, 22

Burg und Dorf Neipperg (Stich 19. Jahrhundert), 1956, 38

Burgruine Neipperg (Zeichnung), 1932, 8

Neipperg, 1932, 23

Burg Neipperg (Linarschnitt Bolay), 1933, 29

Burg Neipperg (Holzschnitt Bolay), 1930, 26; 1937, 35

Neipperg: Burg und Kirche (Photo), 1930, 36; 1932, 6; 1937, 25; 1954, Umschlag Heft 2

Neipperg: Fenster im Obergeschoß des östlichen Bergfrieds, 1967, 46

Neipperg: Erker am östlichen Bergfried, 1967, 47

Steinbild auf Burg Neipperg, 1932, 2; 29

Der Heidelberg und Heidelbergerwald bei Neipperg (Zeichnung Bolay), 1930, 24

Grenzzeichen Dürrenzimmern, Hausen, Neipperg, Nordheim (Zeichnung Bolay), 1930, 24

Die neue Schule in Neipperg, 1957, 2

Franzosenbesuch in Neipperg, 1963, 3

Burg Neipperg, 1977, 52

Rebflurbereinigung bei Neipperg, 1977, 34

Neckarwestheim

Eiszeitliche Funde im Löß von Neckarwestheim: 1. Geweihstange eines Edelhirsches, 1964, 62; 2. Aufgedeckter Schädel eines jungen Mammuts; 3. Milchzahn eines 14 Monate alten Mammutkalbs, 1964, 63

Niederhofen

Niederhofen (Kieser), 1971, 53

Niederhofen, 1957, 11

Nordheim

Rathaus, 1965, 4

Nordhausen

Gemeindekeller, 1970, 10

Hauptstraße mit Kirche, 1975, Umschlag Heft 3/4

Auszug aus der Concessionsurkunde Herzog Eberhard Ludwigs von 1699, 1975, 40

Große Nordhausener Altarbibel, geschrieben in französischer Sprache, 1975, 44

Wohnhaus „Albert Conte“, letztes Wohnhaus der Aufbaustufe ca. 1704, abgebrochen bei der Ortssanierung 1974, 1975, 46

Altes Backhaus, abgebrochen bei der Ortssanierung 1973, 1975, 53

Ausschnitt aus der Flurkarte Gemarkung Nordhausen 1835, 1975, 54

Die 1969/70 beim Ausbau der Ortsdurchfahrt abgerissene Gemeindekeller, 1975, 55

Ochsenbach

Ochsenbach im Kirbachtal, 1962, Umschlag Heft 3

Straße in Ochsenbach 1962, 43

Dorfstraße in Ochsenbach 1967, 62

Ehemals Gösselscher Steinbruch in Ochsenbach im I. Sandsteinhorizont, 1959, 13; 1968, 68

Ochsenbacher Weiberzeche, 1962, 34

Schmuckziegel aus Ochsenbach: Hexenbesen; Biberschwanz mit Inschrift und Darstellungen, 1970, 44

Ochsenburg (Burgbronn)

Wappen von Burgbronn, 1973, 6

Plan des Ochsenburger Schlosses, 1958, 62

Kellereigebäude (ehemalige Schloßkellerei), 1926, 27; 1928, 29; 1958, 60

Ausschnitt aus der Ochsenburger Bürgermeisterrechnung 1726/27, 1975, 28

Steinkreuz bei Ochsenburg, 1968, Umschlag Heft 3

Wappen der Herren von Sternenfels an einem Haus in Ochsenburg, 1962, 52

Ochsenburg ehemaliger Mittelpunkt eines württembergischen Stabsamts, 1976, Umschlag Heft 3

Schmuckziegel aus Ochsenburg, 1970, 43

Ottilienberg bei Eppingen

Die wiederhergestellte Kapelle auf dem Ottilienberg, 1958, 13

Pfaffenhofen

Kirche (Photo 1911), 1926, 14

Inneres der Kirche, 1968, Umschlag Heft 1

Schulhaus- und Rathausneubau, 1973, 5

Der 1914 aufgelassene „Weiße Steinbruch“ von Pfaffenhofen (1936), 1968, 64

Verlassene Steinmetzhütte der Fa. Burrer in Pfaffenhofen (1930), 1969, Umschlag Heft 3

Rechentshofen

Ehemaliges Frauenkloster Rechentshofen bei Hohenhaslach, 1956, 19

Ehemalige Frauenkloster: frühgotisches Südportal, 1956, 21

Schwaigern

Schwaigern (Luftbild), im Hintergrund Massenbach, 1972, 2

Kirche in Schwaigern, 1928, 24; 1937, 18

Marktbrunnen in Schwaigern 1936, 4

Ausschnitt vom neuen Schulhaus in Schwaigern 1960, 7

Terrassenbau in Schwaigern, 1972, 8

Sternenfels

Sternenfels (Kieser 1684), 1962, 32, 50; 1967, 51

Sternenfels mit Aussichtsturm, 1962, 51

1. Alter Sternenfels Aussichtsturm; 2. Der Aussichtsturm nach der Sprengung, 1967, 12

Der neue Aussichtsturm von Sternenfels von Norden, 1969, 59

Der neue Aussichtsturm, darin heimatkundliche Halle: 1. Geologische Wand; 2. Geschichte, 1969, 60

Wappen der Herren von Sternenfels an einem Haus in Ochsenburg, 1962, 52

Alte Sternenfels Sandmühle mit Sandbauer, 1953, Umschlag Heft 3

Sandmühle des letzten Sandbauern Christian Mannus aus Sternenfels 1969, 53

Sandmühle mit Göpel für Pferd, 1969, 53

Sandfuhrmann mit seinem Kastenwagen, 1969, 50

Stetten a. H.

Stetten (Kieser 1684), 1971, 55

Linde am Dorfeingang von Stetten, 1958, Umschlag Heft 2 und Seite 29

Brandunglück in Stetten, 1970, 9

Stockheim mit Stocksberg

Schloß Stocksberg, 1967, 48; 1938, 9; 1965, 64

Stockheim mit Schloß (Kieser), 1965, 42

Schloß Stocksberg (Linarschnitt Bolay), 1933, 29

Der Stockheimer Hochaltar, 1965, 27

Neue Schule in Stockheim, 1958, 3

Walheim

Schaff der Jupiter-Gigantensäule von Walheim, 1969, 34

Weiler a. d. Z.

Weiler a. d. Z., 1962, 58

Markungskarte von Weiler a. d. Z. 1962, 60

Zaberfeld

Zaberfeld (Kieser 1684), 1965, 40

Zaberfeld am Anfang des Zabertals (Photo Linck), 1957, 33 und 1962, Umschlag Heft 4

Zaberfeld von Westen (Zeichnung), 1934, 1

Zaberfeld mit Spitzenberg von Süden, 1934, 6

Spitzenberg bei Zaberfeld 1965, 34

Zaberfelder Schloß, jetzt Pfarrhaus, von vorn, 1927, 33

Zaberfelder Schloß von Osten, 1962, 49; 1967, 57

Zaberfelder Mauritiuskirche, 1960, 28; 1966, 30

Zaberfelder Sakramentshäuschen (Photo), 1934, 8; 1966, 28

Mauritiuskirche: Kirchenschiff und Chor nach der Erneuerung, 1960, 32

Mauritiuskirche: Renovierter Chorabschluß mit farbigen Spitzbogenglasfenstern 1960, 30

Obere Mühle in Zaberfeld, 1974, 22

Reisenmühle in Zaberfeld 1974, Umschlag Heft 2 und Seite 23

Stausee Ehmetsklinge bei Zaberfeld, 1971, Umschlag Heft 1

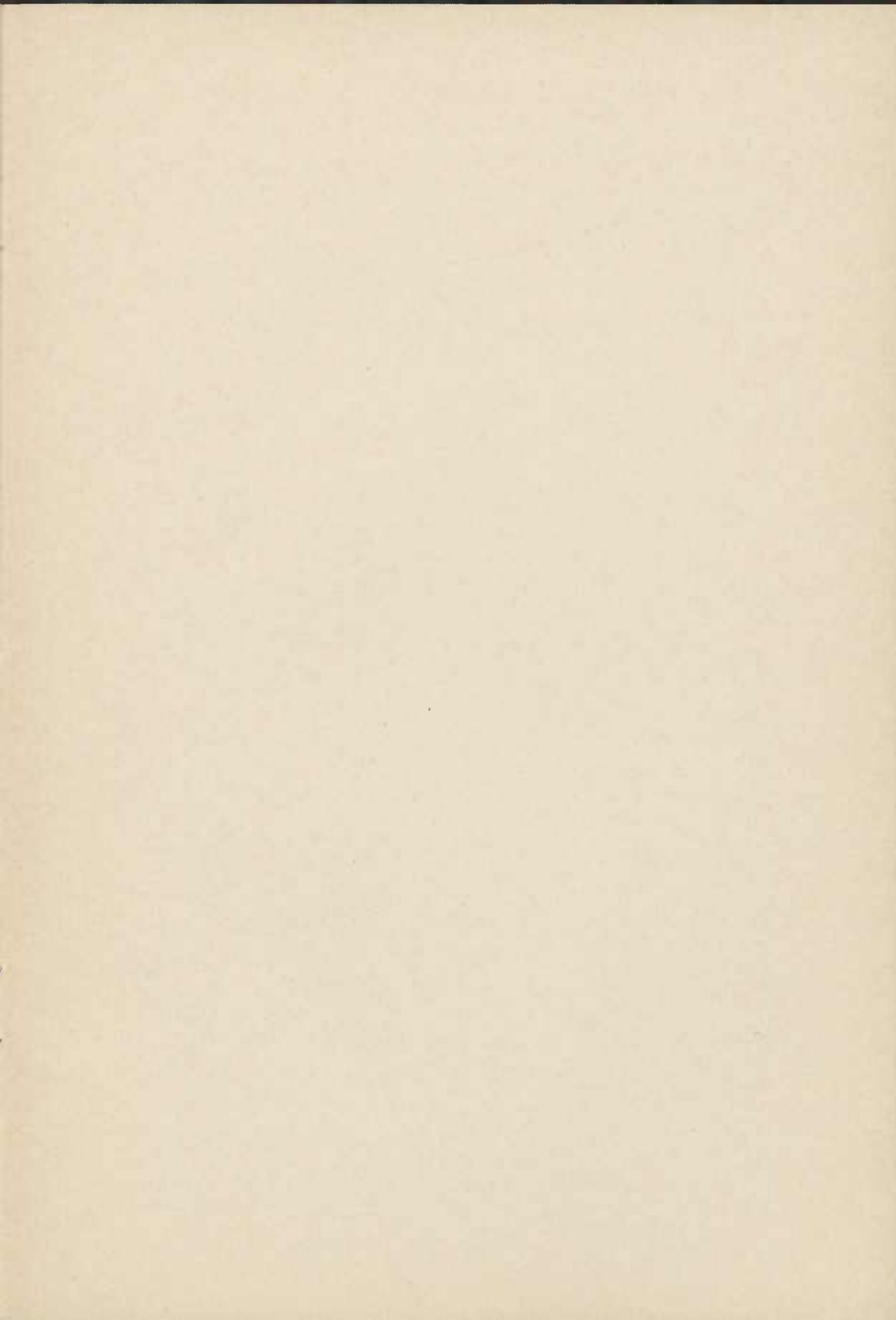
Stausee Ehmetsklinge 1970, 7

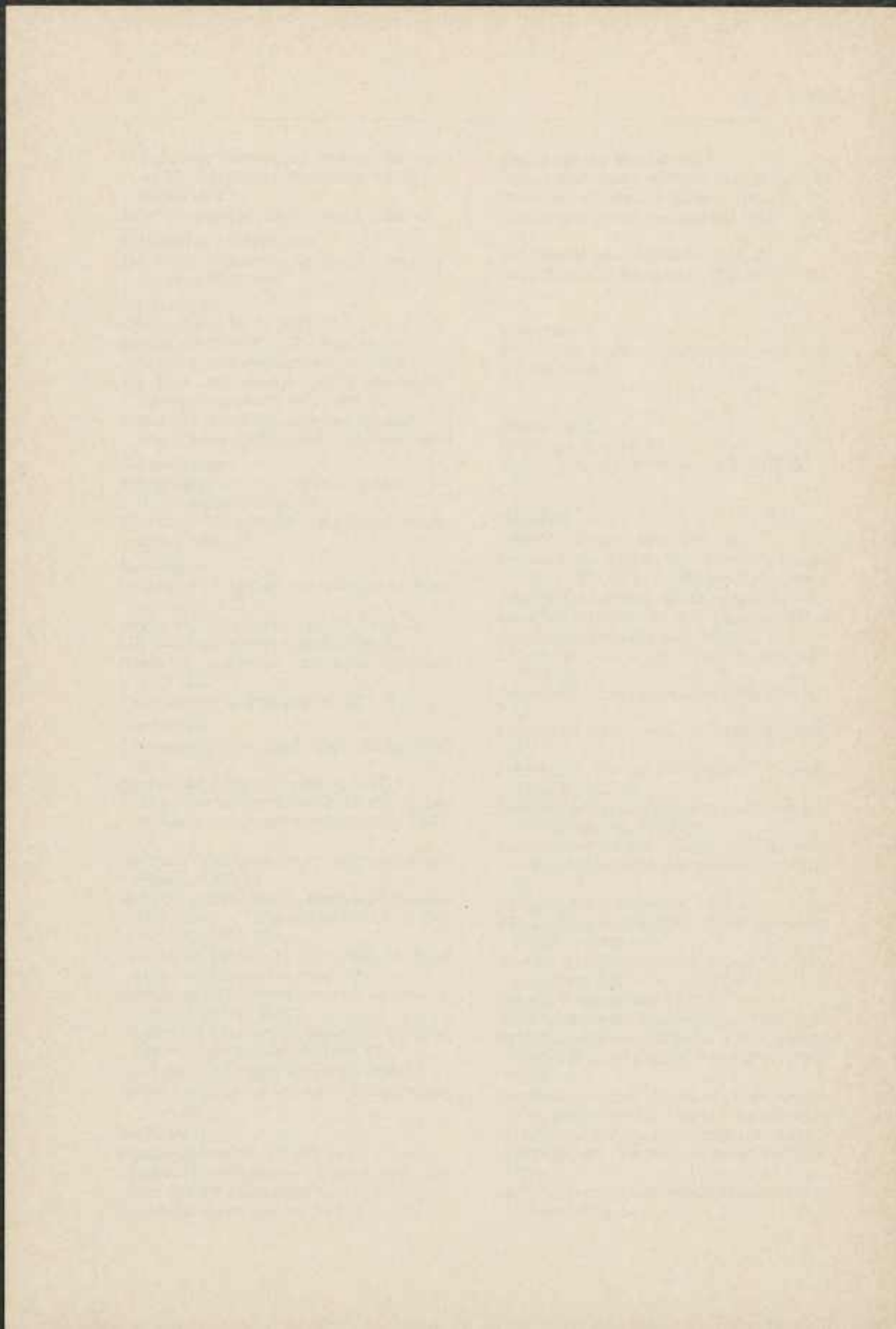
Bauarbeiten in der Ehmetsklinge, 1968, 2, 3

Katzenbachtal bei Zaberfeld: Karte, Distrikt Weilerner und Zaberfelder Markung (1780), 1975, 12

Katzenbachtal bei Zaberfeld: Entwurf des Kreisplanungsamts beim Landratsamt Heilbronn für die Gestaltung des Katzenbachtals (Stausee) bei Zaberfeld, 1975, 13

Zwei Steinkreuze von Mörderhausen bei Zaberfeld, 1968, 54







Titelbild: Zabergäu bei Güglingen
Foto: Dr. Linck

Herausgeber: Zabergäuverein
Sitz: 7129 Güglingen
Schriftleitung: Dr. W. Angerbauer
Jahresbeitrag: 20,- DM
Girokonto: 005 781599 bei der
Kreissparkasse in Brackenheim
Gesamtherstellung: Georg Kohl
Buchdruck-Tiefdruck KG
7129 Brackenheim